

mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß,

Ettisweiler, Göggingen und Hausen a.A.



Jahrgang 65 Nummer 51-52/24 Freitag, den 20.12.2024

WEIHNACHTSGRUSSWORT

Wie in 2024 warten auch in 2025 spannende Ereignisse auf uns. Neben eigener Vorhaben und Veranstaltungen steht in 2025 entsprechend auch die, in die Fasnet vorgezogene, Bundestagswahl an.

Lassen Sie uns mit Zuversicht die Zukunft angehen und auf ein gutes Jahr 2025 blicken.

An der Stelle möchte ich zudem auch die Chance nutzen, allen Krauchenwieser, Ablacher, Bittelschießer, Ettisweiler, Gögginger und Hausener Bürgerinnen und Bürgern zu danken, die sich jeweils auf ihre Weise und in besonderer Form für ihre Mitmenschen und unsere Gemeinde eingesetzt haben. Dank geht dabei an:

- alle Vereinsvorstände und -engagierten,
- alle im Schutzdienst aktiven aus Feuerwehr, Malteser, DRK, HvO, und Seelsorge
- alle kirchlich Engagierten
- · alle Ortschafts- und Gemeinderäte
- sowie alle die in sonstiger Form sich für unser Zusammenleben in Krauchenwies und seinen Teilorten einsetzen.

Sie alle tragen zum Allgemeinwohl bei und machen dadurch das Leben hier vor Ort noch lebenswerter.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich im Namen der Gemeinde, des Gemeinderats und auch ganz persönlich ein gesegnetes, gesundes und friedvolles Weihnachtsfest, sowie einen guten Start ins Neue Jahr 2025!







Gemeindeverwaltung Krauchenwies



Tel. 972-0

Rathaus Krauchenwies info@krauchenwies.de

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr

Telefonische Kontakte:

Bürgerbüro	972-18 / -10
Standesamt	972-10 / -18
Ordnungsamt	972-13
Gemeindekasse	972-32 / -29
Gemeindewerke	972-36
Bauhof	96 22 06

Krauchenwieser Küste 7008

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang Mobil 0172 / 76 37 415 e-mail: johannes.lang@lrasig.de Tel: 0 75 76 / 21 57

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829 E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr sowie nach Vereinbarung



Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647 E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr sowie nach Vereinbarung



Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812 E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de,

www.goeggingen.de

Sprechzeiten: Mo.18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung



Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914 E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr, sowie nach Vereinbarung



Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Notruf: 110 / 112 / 116 / 117

Zahnärztlicher

 Notdienst:
 018 01 / 116 116

 Krankentransport:
 192 22

 Apotheken:
 0 18 05 / 00 29 63

 Tierarzt:
 0 75 71 / 749 22 60

 Störungsstelle Gas:
 08 00 / 08 24 505

Störungsstelle

Strom Netze BW: 08 00 / 36 29-477 **Störungsstelle Wasser:** 9 72 50

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Telefon: 07571/7301-0

Fachbereich Jugend LRA SIG

Telefon: 0 75 71 / 102 42 84

Beratungsstelle

psychische Erkrankungen Telefon: 0 75 71 / 73 01 55

Psychosoziale Beratungsstelle

Telefon: 0 75 71 / 7 29 65-50 oder -52,

HIV-Sprechstunde

Telefon: 0 75 71 / 102 64 01

WEISSER RING Opferschutz

Telefon: 01 51 / 55 16 48 29

Beratung für Menschen mit Behinderung

Telefon: 0 75 71 / 752 39 10

Pflegestützpunkt LRA SIG

Telefon: 0 75 72 / 71 37-431

Wohngemeinschaft demenzkranke Menschen

Telefon: 0 75 71 / 731 97 60

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Telefon: 0 75 52 / 933 77 90

Pflegedienst Sekunda Telefon: 0.75.76./76.43

Seniorenzentrum Krauchenwies

Telefon: 0 75 76 / 9 61 80-0

Familienwerk Sölden e.V. Telefon: 0 75 75 / 20 95 31

Hilfe von Haus zu Haus

Telefon: 0 75 76 / 96 11 74,

01 76 / 81 65 38 31

Sozialstation

Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Telefon: 0 75 71 / 72 99 70 **SENOVA Sigmaringendorf**

SENOVA Sigmaringendo Telefon: 0 75 71 / 5 25 50

2024

JAHRESRÜCKBLICK









Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Erneut neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu. In wenigen Tagen feiern wir das Weihnachtsfest und schreiten anschließend ins Jahr 2025.

Anlass genug, sich in diesem Zeitraum auch nochmals das vergangene Jahr vor dem inneren Auge Revue passieren zu lassen, sowie vorausschauend einen Blick auf das kommende Jahr zu werfen.

Das Jahr 2024 war dabei erneut gespickt mit vielen besonderen Momenten und schönen Begegnungen. Das kommende Jahr 2025, so wissen wir heute, steht dem in keinster Weise nach.

GESELLSCHAFTLICHE HIGHLIGHTS

Auch in 2024 gab es wieder viele gesellschaftliche Höhepunkte, bei denen wie jedes Jahr stets das Zusammenkommen und der Austausch untereinander im Mittelpunkt stand.

Neujahrsempfang 2024

Zum Neujahrsempfang lädt die Gemeinde traditionell alle Vereinsvorstände und Verantwortungsträger im Ehrenamt ein. Unter dem Leitspruch "Gemeinsam stark – starke Gemeinschaft" wurde die Wichtigkeit des Ehrenamtlichen Engagements und der unerlässliche Beitrag ehrenamtlicher Leistung zum Gemeinwohl thematisiert. Begleitet wurde das Programm durch Lorena und Rainer Kempf.



Neujahrsempfang 2024

Einzug Gögginger Kindergarten in grundsaniertes Schulgebäude

Im März folgte der Einzug des Kindergarten Farbenfroh in die neuen Räume im Ortszentrum Göggingen. Nachdem im Sommer 2023 der Betrieb des einst katholischen Kindergarten St. Elisabeth Göggingen an die Gemeinde Krauchenwies überging, fand nun Anfang 2024 mit dem Einzug in die neuen Räumlichkeiten innerhalb der umgebauten Grundschule von Göggingen ein weiterer großer Schritt statt. Der zwischenzeitlich mit neuem Namen versehene Kindergarten Farbenfroh befindet sich nun in einem umfassend grundsanierten Gebäude und konnte sich in diesem Zuge auch nochmals räumlich erweitern. Der Kindergarten beherbergt zum aktuellen Stand drei Kindergartengruppen im Altersbereich von drei bis sechs Jahren, inklusive einer Krippengruppe (1-3 Jahre). Hinzu kommt die seit September 2024 angebotene Leistung der Ganztagsbetreuung. Hierfür wurde im Zuge des Umbaus der Grundschule zum Kindergarten entsprechend auch eine Ausgabeküche eingebaut, die den gesetzlichen Voraussetzungen entspricht. Mit dem Umzug ins neue Gebäude ist auch das Team gewachsen - insgesamt elf Erzieherinnen sorgen für eine pädagogische hochwertige Betreuung. Der Umbau der einstigen Schulräumlichkeiten zum Kindergarten war die strategisch richtige Entscheidung für die Wiederverwendung des ehemaligen und leerstehenden Grundschulgebäudes, und gleichermaßen in der Folge eine wichtige Investition in die Zukunft unserer Kinder.



Einweihung des Gögginger Kindergartens Farbenfroh

Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr der Gesamtgemeinde

Im April fand die alljährliche Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr der Gesamtgemeinde Krauchenwies statt. Die insgesamt 170 Kameradinnen und Kameraden zeigten im Rahmen eines Einsatzszenarios bei der Firma Tegometall auf herausragende Weise ihr ganzes Können. Mit integriert in diese Übung waren zudem die Einsatzkräfte der Führungsgruppe Region Sigmaringen – hier wurde die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit gefestigt, die zunehmend auch bei besonderen und größeren Flächenlagen zum Einsatz kommt.



Hauptübung der FFW Krauchenwies

Jahrhunderthochwasser 2024

Am Pfingstwochenende war auch die Gemeinde Krauchenwies vom Hochwasser-Jahrhundertereignis betroffen. An diesem Wochenende kam es sowohl in Krauchenwies als auch kreisweit dazu, dass die Pegel der Flüsse und Bäche weit an ihre Obergrenzen stießen. Nur durch ein kreisweit abgestimmtes Vorgehen und dem stets wachsamen und vorbeugenden Einsatz der Kameradinnen und Kameraden vor Ort konnte für unsere Gemarkung größerer Schaden abgewendet werden. An der Stelle auch einen ausdrücklichen Dank an alle, die sich im Einsatz für den Schutz von Bevölkerung und Gewerbe engagieren.



Hochwassersituation am Pfingswochenende

Fertigstellung des Krauchenwieser Hochwasser-Rückhaltedamms

Im April 2025 konnte sodann auch der Hochwasser-Rückhaltedamm Krauchenwies abschließend fertiggestellt und wasserrechtlich freigegeben werden. Erst auf Basis dieses formellen Aktes ist der Hochwasser-Rückhaltedamm entsprechend offiziell rechtlich für seinen Einsatz (der Abwehr von eintreffendem Hochwasser) zugelassen. Daran geknüpft ist entsprechend auch die baurechtliche Freigabe des neu geschaffenen Gewerbegebiets Oberried. Seinen Zweck konnte der Damm dennoch auch schon im Vorfeld bei so mancher Hochwasserlage unter Beweis stellen. Unvergessen sind die zahlreichen Ereignisse, an denen im Bereich bis zur Mühle mitten in Krauchenwies viele Wohngebäude und Gewerbebetriebe stark vom Hochwasser betroffen waren.



Hochwasser-Rückhaltedamm während Pfingsthochwasser

Rechtskräftige Freigabe des Gewerbegebiets Oberried in Krauchenwies

Erst mit dem Bau des Hochwasser-Rückhaltedammes war es der Gemeinde Krauchenwies möglich weitere, für den Wirtschaftsstandort Krauchenwies dringend benötigte Gewerbeflächen zu schaffen. Das GE Oberried, mit seinen fünf Hektar Gewerbeflächen, konnte gleichzeitig zum Bau des Damms erschlossen werden. Ansiedlungs- und erweiterungswillige Unternehmen mussten bis zur finalen wasserechtlichen Abnahme des Damms jedoch mit höheren Versicherungsrechtlichen Aufwendungen rechnen. Mit der finalen wasserrechtlichen Abnahme im Mai 2025 waren nun alle Voraussetzung für das rechtskräftige Inkrafttreten des Bebauungsplans zum Gewerbegebiet Oberried gegeben. Somit konnten mit dem Bau des Hochwasser-Rückhaltedamms rund 5 ha Gewerbeflächen erschlossen werden, die ohne eine solche Hochwasser-Schutzmaßnahme rechtlich nie möglich gewesen wäre.



Gewerbegebiet Oberried

50 Jahre Gögginger Bierfest

Im Mai durfte ein besonderes Jubiläum gefeiert werden. Das Gögginger Bierfest fand bereits zum 50. Mal statt. Die Veranstalter, bestehend aus Musikverein und SC Göggingen hatten anlässlich des runden Geburtstag viele Besonderheiten für ihre Gäste vorbereitet.



Gögginger Bierfest-Jubiläum

Kommunalwahl 2024

Am 9. Juni wurde in Baden-Württemberg und Europa gewählt. Im Rahmen der Kommunalwahl traten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger an, um sich für den Ausbau des Gemeinwohls in unserer Gemeinde, sowohl in den Ortschaftsräten wie auch im Gemeinderat, tatkräftig einzusetzen. Das verfassungsrechtlich verankerte Recht zur "kommunalen Selbstverwaltung" emöglicht den Gemeinden (im Rahmen der geltenden Gesetze) ihre eigenen Belange selbstständig zu regeln und die, für ihre jeweilige Situation passenden Strukturen zu schaffen. Den Gemeinde- und Ortschaftsräten kommt dabei eine besondere und verantwortungsvolle Aufgabe zu: Die Ortschaftsräte geben klare Stellungnahmen und Beschlussempfehlungen zu den vor Ort laufenden Angelegenheiten ab.

Der Gemeinderat indes berät als Hauptorgan der Gemeinde über die, von der Verwaltung vorgebrachten Themen und trifft die entsprechenden Entscheidungen zur Verbesserung der Situation vor Ort. Ein Engagement in den jeweiligen Gremien ist dabei stets ein besonderer Dienst an der Allgemeinheit.



Die Mitglieder des neuen Gemeinderats

Ehrung langjähriger Ortschafts- und Gemeinderäte

Zum Ende der bisherigen Amtszeit wurden zahlreiche Mitglieder der Ortschaftsräte und des Gemeinderats ausgezeichnet für deren langjährige Tätigkeit und den Einsatz zur Stärkung des Allgemeinwohls. Die Verwaltung würdigte dabei jene Mitglieder, die sich über 10, 20, 25, oder 30 Jahre voller Engagement eingesetzt haben, mit der Auszeichnung des Gemeindetags Baden-Württemberg.



Exkursion nach Forchtenberg zur Geburtsstadt von Sophie Scholl

Zum Abschluss der fünfjährigen Amtszeit des Gemeinderats wurde die Geburtsstadt von Sophie Scholl besichtigt. Mit Forchtenberg im Hohenlohekreis verbindet Krauchenwies dabei nicht nur die besondere Geschichte um eine herausragende Kämpferin für Frieden, Freiheit und Menschenrechte. Auch kommunalpolitisch konnten bei der 5.000 Einwohner zählenden Stadt viele Paralellen und Best-Practice-Beispiele entdeckt werden, die sich ggf. auch in die Arbeit zur Weiterentwicklung von Krauchenwies einbringen lassen können.



Exkursion des Gemeinderats nach Forchtenberg

Klausurtagung des Gemeinderats

Als Auftakt für die Arbeit des neuen Gemeinderats hat sich dieser im Rahmen einer anderthalbtägigen Klausurtagung im September 2024 intensiv mit den strukturellen Gegebenheiten unserer Gemeinde beschäftigt. Es konnte dabei festgehalten werden, dass die Gemeinde Krauchenwies stolz sein kann auf die umfangreiche Infrastruktur, die wir für unser gesellschaftliches Zusammenleben vorhalten. Auf eine gut ausgebaute Infrastruktur wurde in Krauchenwies schon immer viel Wert gelegt – entsprechend wurde diese auch stets sorgsam gepflegt und jeweils bedarfsgerecht ausgebaut.



Klausurtagung des Gemeinderats

Besonders ist, dass die Gemeinde Krauchenwies nahezu jegliche Infrastruktur in eigener Regie vorhält und betreibt - darunter: die Förderung von eigenem Grundwasser mittels fünf Brunnen, ein Wasserleitungssystem mit 123 Kilometer Länge, die Aufbereitung des Abwassers mittels eigener Kläranlage,
ein eigenes Stromnetz (in Partnerschaft mit Netze
BW) wie auch ein eigenes Wasserkraftwerk zur
Stromerzeugung, die Belieferung der Großteil aller
Haushalte mit Strom und somit die Funktion eines
Grundversorgers, insgesamt sechs kommunale
Kindertageseinrichtungen für rund 200 Kinder, eine
Grundschule für rund 200 Kinder und eine Vielzahl gesellschaftlicher Einrichtungen wie Dorfplätze,
Turnhallen und Bürgersäale. Eine solch große Breite
an selbst betriebenen Leistungsfeldern ist für eine
Kommune in dieser Größenordnung dabei jedoch
keine Selbstverständlichkeit.

Gaukinderturnfest in Krauchenwies

Zum ersten Mal nach über 30 Jahren durfte Krauchenwies wieder Austraungsort des Gaukinderturnfest sein. Der TV Krauchenwies hat es hierbei als Ausrichter vor Ort geschafft, für über 200 Kinder aus dem ganzen Landkreis, ein reichhaltiges Programm voller sportlicher Höhepunkte zu gestalten und Krauchenwies dabei von seiner sportlich besten Seite zu präsentieren.



Gaukinderturnfest in Krauchenwies

50 Jahre Theater in Ablach (Ablacher Bühne)

Ein großes Jubiläum durften die Theaterfreunde der Ablacher Bühne feiern. Seit 50 Jahren sorgen diese dafür, dass an rund vier Spielwochenenden im Dezember Jahr für Jahr ein unterhaltsames und meist lustiges Theaterspiel für die zahlreichen Gäste geboten wird. Dieses Jahr wird das Theaterstück "S´Jubiläum" ein Lustspiel in drei Akten von Dieter Gygli aufgeführt. Im Rahmen eines Festaktes wurde das Vereinsjubiläum ausgiebig gefeiert.



75 Jahre Metzgerei Frick

Der September bot ein weiteres Jubiläum. Die Metzgerei Frick feierte Geburtstag und präsentierte in diesem Zusammenhang den Neubau seines Kilomarkts. Seit 75 Jahren engagiert sich die Inhaberfamilie Frick dafür hochwertige Nahrungsmittel "Made in Krauchenwies" weit über die Grenzen von Krauchenwies hinaus zu vertreiben – und sorgt seither in gleichem Maße für einen für Krauchenwies bedeutenden wirtschaftlichen Erfolg und den kontinuierlichen Ausbau an Arbeitsplätzen. Dies wurde im Rahmen eines großen Festakts würdig gefeiert. Und ganz erfreulich: Die nächste Generation ist jeweils schon voll im Betrieb eingestiegen. Auf die nächsten 75 Jahre!



Fassanstich an der Jubiläumfeier der Metzgerei Frick

Städtepartnerschaft mit Isztimér in Ungarn

Vom 03. bis 07. Oktober wurde auch in diesem Jahr erneut die Städtepartnerschaft zwischen Krauchenwies und Istztimér in Ungarn gelebt. Auf Einladung aus Ungarn fuhr eine Delegation aus Gesangsverein und Feuerwehr über das verlängerte Wochenende nach Isztimér.

Bei den dortigen Moorer Weintagen beteiligten sich die Sänger und Sängerinnen mit musikalischen Beiträgen und der Teilnahme am Festzug. Wie immer wurden die Gäste aus Krauchenwies durch die Freunde in Isztimér herzlichst aufgenommen. Das Rahmenprogramm war bereichert durch geschichtliche Führungen und Kirchenbesichtigungen. Auch Bürgermeister Manuel Kern reiste zu diesem besonderen Anlass zeitversetzt nach und überreichte als Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft den offiziellen Wanderstab der Freundschaft.



Besuch in Istzimér

Feierliches Gelöbnis in Ablach

Am 28. November fanden sich 200 junge Rekrutinnen und Rekruten unter Leitung des 295. Artilleriebatallion Stetten a.k.M. im Josef-Lutz-Stadion zum feierlichen Gelöbnis ein. Krauchenwies verbindet eine enge Patenschaft zur 2./ Atilleriebataillon 295, welche in diesem Jahr als ausführende Einheit beauftragt war und sich entsprechend für Krauchenwies-Ablach als Austragungsort einsetzten. Bürgermeister Manuel Kern, sowie Ablachs Ortsvorsteher und Verbindungsoffizier Ralph Sander freuten sich über das rege öffentliche Interesse.



Gelöbnisfeier der Bundeswehrrekruten und - rekrutinnen

Bürgermeister Kern unterstrich in seiner Begrüßungsrede den herausragenden Einsatz für Frieden und Freiheit, den die Bundeswehr für uns alle leistet.

Einweihung Kreisverkehr B311 in Krauchenwies

Nach siebenmonatiger Bauzeit konnte termingerecht am 29. November, taggenau und ohne Verzögerung der neue Kreisverkehr mitten in der Krauchenwieser Ortsmitte eingeweiht, sowie die Bundesstraße B311 wieder für den Verkehr freigegeben werden. Der Bau und die Eröffnung des Kreisverkehrs stellt dabei einen ganz herausragenden Schritt der verkehrlichen Entwicklung von Krauchenwies dar. Wo über Jahrhunderte hinweg, durch die Einmündung der Hauptstraße in die B311, ein verkehrliches Nadelöhr bestand, treffen seither nun erstmals alle, rund 21.000 täglich hindurchfahrenden Fahrzeuge auf eine verbesserte Verkehrsführung. Der Kreisverkehr bietet nun genügend Raum um ein geordnetes und sicheres Ein- und Ausfahren aus allen Richtungen zu gewährleisten. Mit der Maßnahme konnte somit eine bedeutende Verbesserung sowohl für die Verkehrsteilnehmer, als auch für die Nutzung der Ortsmitte von Krauchenwies geschaffen werden.



Eröffnung des Kreisverkehrs durch (v.l.) MdL Burger, Landrätin Bürkle, Regierungspräsident Tappeser und Bürgermeister Kern

Wenngleich die Sondierungen und Planungen zur Streckenführung der "B311/B313 Neu" auf Hochtouren laufen, so werden diese erst nach gründlicher Planung in geraumer Zeit zu einer faktischen Umsetzung führen können. Bis dahin bewirkt der neu geschaffene Kreisverkehr eine deutliche Verbesserung für unser Leben vor Ort mit und an der wirtschaftlichen Hauptverkehrs-Schlagader unserer Region, der B311.

Die Baumaßnahme war getragen durch das Regierungspräsidium Tübingen, dem Landkreis Sigmaringen und der Gemeinde Krauchenwies. Zur Einweihung kamen MdL Klaus Burger, Regierungspräsident Klaus Tappeser und Landrätin Stefanie Bürkle, sowie zahlreiche interessierte Zuschauer.

Mehr Einblick in Politik und Verwaltungshandeln

Verwaltung und Gemeinderat haben sich das Ziel gesetzt, mehr Einblicke in die tägliche Praxis zu geben. Neben der fortlaufenden Neugestaltung des Blättles, wurde zudem ein Instagramkanal (@gemeinde_krauchenwies) erstellt und mit spannenden neuen Formaten und Berichterstattungen versehen. Seit Kurzem können Interessierte nun

die Themen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung online mitverfolgen. Auf der Homepage unter der Rubrik Einwohner > Ratsinformationssystem oder direkt unter https://krauchenwies.ratsinfomanagement.net/finden Sie alle Sitzungen und Unterlagen zum Mitlesen. Darüber hinaus sind auch Verbesserungen der Gemeindehomepage geplant.



Die Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde ist Dienstleister und Begleiter für einen Großteil aller Lebenslagen: von Standesamt, Kindergarten und Schule, Wohnbauflächen, Wasser- und Abwasserversorgung, öffentlichen Plätzen und Freizeiteinrichtungen, oder der Wahl des letzten Wohnsitzes auf kommunalen Friedhöfen – für all diese Lebenssituationen trägt die Gemeinde entsprechend Sorge und sichert die Grundlagen guter Infrastruktur. Aufgrund des wachsenden Themenspektrums und der steigenden rechtlichen Anforderungen, ist auch die Belegschaft der Gemeinde mitgewachsen. Die Gemeinde ist dabei mit 106 Beschäftigten einer der größten Arbeitgeber des Ortes. Mit Hinzunahme des einst katholischen Kindergartens in Göggingen, dem Ausbau der Krippenplätze, sowie der Stärkung und Anpassung an die gesetzlichen Vorgaben im Bereich der Ganztagsbetreuung an den Grundschulen, hat sich auch die Zahl der pädagogischen Fachkräfte deutlich erhöht. Auch die Aufgabenfülle des Bauhofs hat sich paralell zum Wachstum der Gemeinde mitentwickelt, beispielsweise im Bereich der Grünpflege und der technischen Unterhaltung unserer Liegenschaften. Dem Bedarf entsprechend konnte hier eine Kollegin für die Grünpflege und ein zusätzlicher Hausmeister gewonnen werden. Das Resultat lässt sich sehen: Alle Liegenschaften werden kontinuierlich gepflegt und gut unterhalten, die Kinder vor Ort rundum pädagogisch betreut, sowie aufkommende Verwaltungsanliegen schnell und zuverlässig bearbeitet.



Der Gemeindewald

Im Jahr 2024 wurde die neue Forsteinrichtung beschlossen. Mit der Forsteinrichtung wird ein, auf zehn Jahre angesetzter Plan zur Bewirtschaftung des Gemeindewaldes aufgestellt. Ziel des neuen Plans ist eine Bewirtschaftung, die auf nachhaltige Nutzung ausgelegt ist und die wirtschaftliche Erträge ebenso wie Erholungsnutzung und Naturschutz gerecht wird. Um dies gewährleisten zu können wird in den kommenden zehn Jahren ein Schwerpunkt auf Verjüngung der Baumbestände gelegt, um diese resistenter gegen Einwirkungen durch Sturm, Trockenheit und Käferbefall zu machen. Mit einem gut durchdachten und fachlich ausgeführten Maßnahmenpaket kann letztlich auch ein wirtschaftliches Ergebnis erzielt werden.



Forsteinrichtung im Gemeindewald

INVESTITIONEN 2024

Auswirkungen des Wegfalls der Hauptschule

Im Zuge des Wegfalls der Hauptschule wurden alle Grundschulstandorte zentralisiert und nach Krauchenwies gelegt. Im Resultat wurden seither die Grundschulgebäude in Ablach, Göggingen und Hausen nicht mehr als Grundschule genutzt. Die Gebäude hatten zunächst keine Nutzung mehr und warfen Fragen der Nachnutzung auf. Der Campus der einstigen Haupt- und Grundschule musste daraufhin auf die Bedarfe einer reinen Grundschule angepasst werden.



Was einst überwiegend für Kinder im Hauptschulalter ausgelegt war, wird heute von Kinder in der Klassenstufe 1-4 genutzt. Sowohl Lehrplan (Physik, Technik, Musik), wie auch Ausstattungen (Größe der Tische und Stühle) unterscheiden sich altersbedingt zwischen den Schularten. Aus diesem Grund wurden in den vergangen beiden Jahren die Einrichtung für den Hauptschulbetrieb gegen Tische und Stühle in der richtigen Größe für Grundschulkinder ausgetauscht.

Ausbau der Ganztagsbetreuung an Grundschulen

Aufgrund des über die Jahre hinweg gewachsenenen Bedarfs, und der ab dem Jahr 2026 gesetzlich bestehenden Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung an Grundschulen, wurden zeitgleich zur Umgestaltung der Haupt- und Grundschule zur reinen Grundschule, auch die für die Ganztagsbetreuung benötigten Räume nochmals erweitert und optimiert. Ebenso wurde die personelle Ausstattung deutlich gestärkt. Ab dem Schuljahr 2024/2025 investiert die Gemeinde Krauchenwies jährlich doppelt so viel wie in den Vorjahren.



Ganztagesbetreuung

Digitalisierung der Grundschule

Mit einem Förderbescheid des Bundes war es der Gemeinde Krauchenwies in 2024 möglich, umfassend in die Digitalisierung der Grundschule zu investieren. In diesem Zuge wurde die sogenannte "passive Infrastruktur" geschaffen. Konkret wurde dabei das Gebäude erstmals flächendeckend mit Breitbandleitungen versehen, damit jedes Zimmer zunächst mit einem eigenen Anschluss ausgestattet ist. Darauf aufbauend können nun moderne Lehrmittel (u.a. Tablets) im Unterricht verwendet werden.



Digitalisierung der Grundschule

Ausstattung der Aussenbereichs mit altersgerechten Außenspielgeräten

Die heutige Grundschule wird von rund 200 Schülerinnen und Schüler im Alter von sechs bis zehn Jahren besucht. Auf dem gesamten Pausenhof befinden sich dabei derzeit keine altersgerechten Außenspielgeräte und Sitzgelegenheiten. Hier wird in 2025 entsprechend in die Anschaffung von geeigneten Spielgeräten investiert werden.



Grundschule Krauchenwies

Entwicklung des Ortszentrums Göggingen

Für das Grundschulgebäude in Göggingen wurde beschlossen, dieses umfassend zu sanieren und darin Räumlichkeiten für einen Kindergarten, einen Bürgersaal, einen Landjugendraum, und das Probelokal des Musikvereins unterzubringen. Die nebenan bestehende Turnhalle wurde mittels eines Küchenanbaus zu einer Mehrzweckhalle erweitert. Ein Zwischentrakt mit Sanitärbereich verbindet zwischenzeitlich die bisher voneinander getrennten Gebäude. Die in 2023 begonnen Umbauarbeiten wurden im Jahr 2024 weitergeführt.



Umbaupläne für die ehemalige GS und Turnhalle Göggingen

Voraussichtlich im Februar 2025 werden alle gebäudeseitigen Arbeiten fertiggestellt sein. Anschließend erfolgen dann noch Arbeiten im Außenbereich, u.a. die Anlage von Parkplätzen.

Umbau Grundschule Göggingen zu Kindergarten

Im Obergeschoss des ehemaligen Grundschulgebäudes konnten Räume für einen dreigruppigen Kindergarten inkl. einer Krippen-Gruppe geschaffen werden. Mit Fertigstellung im März 2024 zog der Kindergarten aus den angemieteten kircheneigenen Räumlichkeiten in die neuen Räume im ehemaligen Schulgebäude.



Räumlichkeit des neuen Kindergartens Farbenfroh

Umbau Turnhalle Göggingen zu Mehrzweckhalle

In der Folge wurde auch die Turnhalle um einen Anbau erweitert, in dem Platz für eine Ausgabeküche und ein Stuhllager bestehen. In einem Zwischentrakt, zwischen Turnhalle und ehemaligem Schulgebäude, sind Sanitärräume entstanden. Göggingen, mit einer Einwohnerzahl von rund 900, hatte bislang keine kommunalen Versammlungsstätten für Vereinsversammlungen oder Veranstaltungen.



Verbindungstrakt zwischen Turnhalle und ehemaliger GS

Umbau Grundschule Hausen zur Kinderkrippe

Der Gemeinderat hat sich für den Umbau der einstigen Grundschulräume des Rathauses in Hausen zu einer Kinderkrippe entschieden.



Die Räumlichkeiten der neuen Kinderkrippe in Hausen a.A.

In 2024 wurden die meisten der Arbeiten umgesetzt. Im kommenden Jahr folgen dann die letzten Arbeiten in und am Gebäude, sodass voraussichtlich ab Februar 2025 der Betrieb einer Krippengruppe mit insgesamt zehn Betreuungsplätzen aufgenommen werden kann. Das Team aus drei pädagogischen Fachkräften konnte schon vorab eingestellt werden. Sie haben die vergangenen Wochen genutzt, um vorab schon die notwendigen Vorbereitungen zu treffen, die für einen reibungslosen Start notwendig sind. In 2025 stehen dann noch die Arbeiten im Außenbereich (insbesondere Außenspielgeräte) an. Im Zuge des Umbaus konnte zudem zeitgleich auch der nun fällige Austausch der alten Ölheizung und der Anschluss an das örtliche Nahwärmenetz erfolgen.

Erneuerung des Eingangsbereichs des Kinderhauses in Hausen



Eingangsbereich Kindergarten Hausen

Der Eingangsbereich des Kinderhauses in Hausen war sanierungsbedürftig. Der aus Holz bestehende Vorbau wurde in diesem Zug durch eine Leichtmetallkonstruktion ersetzt und dadurch mit einer langlebigen Nachfolgelösung versehen. Mit dieser Maßnahme verspricht sich die Gemeinde einen geringeren Unterhaltungsaufwand.

Umbau Grundschule Ablach zur Arztpraxis

Die ehemaligen Räume des Grundschulgebäudes in Ablach konnten schon Ende 2022 durch den Einzug einer Arztpraxis erfolgreich nachgenutzt werden. Die ersten Umbauarbeiten, die für die Aufnahme des laufenden Praxisbetriebs notwendig waren, u.a. der Einzug von Trennwänden, konnten recht kurzfristig und schnell erfolgen. Im Jahr 2023 und 2024 erfolgten weitere Maßnahmen am Gebäude, so auch der Einbau eines separaten Eingangs mit Aufzug. Zwischenzeitlich konnte die Praxis erfreulicherweise eine weitere praktizierende Ärztin hinzugewinnen. Hierzu werden in 2025 noch kleinere räumliche Anpassungen vorgenommen.



Arztpraxis im ehemaligen Grundschulgebäude Ablach

Modernisierung Turnhalle Ablach

Die Turn- und Mehrzweckhalle Ablach wurde im Jahr 1972 errichtet. Seither unverändert blieben sämtliche Sanitäreinrichtungen auf dem damaligen Stand der Technik – für den Sportbetrieb waren bisher keine nach Geschlechtern getrennte Duschräume vorhanden. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund die Modernisierung der Sanitärräume beschlossen. Die hierzu benötigten Umbauarbeiten sind angelaufen und werden voraussichtlich Anfang 2025 fertig gestellt werden.

Sanierung Kilianstraße in Bittelschieß

Nach mehrjähriger Bauphase konnte in 2024 die Sanierung der Kilianstraße endlich abgeschlossen werden. Die Kilianstraße ist als Hauptdurchfahrtsstraße von Bittelschieß die zentrale verkehrliche Erschließungsachse des Ortes – der ungeplant lange Bauverlauf hatte dabei viele Einschnitte mit sich gebracht. Nun konnte in den vergangenen Wochen mit der Anbringung der Verkehrsbeschriftung die Maßnahme final abgeschlossen werden.



Sanierte Kilianstraße in Bittelschieß

Umfangreiche Investitionen in Kläranlage

Die Abwässer der Gesamtgemeinde Krauchenwies werden in einer gemeindeeigenen Kläranlage aufbereitet und anschließend wieder in den Andelsbach eingeleitet. Die Aufbereitung folgt dabei klaren Rechtsvorgaben und stets steigenden Anforderungen. Die Kläranlage wurde in den 80er-Jahren errichtet. Gemäß einem vom Fachbüro erstellten Investitionsfahrplan werden Neu- und Ersatzinvestitionen vorgenommen. Im Jahr 2024 erfolgte in diesem Rahmen eine umfangreiche Ersatzinvestition in die Belüftungstechnik im Klärbecken.



Befüllung des zweiten Klärbeckens zur Strudelprobe

Bau einer Bushaltestelle in Ettisweiler

Die bisherige Bushaltestelle in Ettisweiler bestand aus einer betonwandigen Behausung und hatte weder Licht, keinen den gesetzlichen Standards entsprechenden barrierefreien Einstieg und keine Sichtscheiben, für herankommende Busse. Weil die Haltestelle als Bedarfshalt ausgelegt ist, kam es oft dazu, dass Busse an der vermeintlich unbesetzten Bushaltestelle vorbei fuhren, weil die Wartenden nicht gesehen wurden. Mit dem Neubau konnten nun alle Erforderlichkeiten geschaffen werden.



Neue Bushaltestelle in Ettisweiler

Fertigstellung Baugebiet "Gögginger Bühl West" in Ablach

Nachdem in 2023 der Startschuss fiel, fanden nun die Erschließungsmaßnahmen für das Wohnbaugebiet "Gögginger Bühl West" in Ablach statt. Mit der Fertigstellung ist zum Jahreswechsel zu rechnen. Das neue Baugebiet umfasst insgesamt 15 Wohnbauplätze, davon 13 in kommunalem Eigentum.

VORAUSSCHAU AUF 2025

Die Investitionstätigkeit der vergangenen Jahre war überaus umfangreich. Nebst vielem anderen, wurden insbesondere:

- wichtige Transformationen vorangetrieben (bspw. im Rahmen der Umnutzung von Grundschulen und dem Ausbau der Anzahl an Betreuungsplätzen),
- aktuell bestehende Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten vorgenommen (u.a. Hallen und Bürgersäle)
- sowie zeitgleich auch proaktiv in Zukunftsprojekte investiert (u.a. bei der Entwicklung von Wohnbauund Gewerbeflächen, dem Ausbau der Ärzteversorgung, sowie Investitionen in Straßen- und ÖPNV-Infrastruktur).

Auch für 2025 und die darauffolgenden Jahre stehen viele wichtige Projekte zur Umsetzung bevor. Darunter, in nicht abschließender Aufzählung:

- Ausbau ÖPNV-Infrastruktur anhand Busbahnhof Krauchenwies
- Breitbandversorgung im gesamten Gemarkungsgebiet (geförderter Ausbau)
- Fertigstellung Ortszentrum Göggingen
- Fertigstellung Kinderkrippe Hausen a.A.
- Austausch Heiztechnik Rathaus und Kindergarten Ablach
- Umbau Haupt- zu Grundschule Krauchenwies mit Anschaffung von Außenspielgeräten und Sitzgelegenheiten
- Sanierung und Modernisieung des Kindergartens St. Josef

- Investition in Feuerwehrgerätehäuser & Ersatzbeschaffungen von Einsatzfahrzeugen
- Endausbau Baugebiet Bittelschieß Erschließung weiterer Wohnbauflächen in Göggingen und Krauchenwies

Diese hohen Investitionsbedarfe gilt es gut und ausgewogen zu planen und in angemessener Geschwindigkeit nachzukommen.

Die Haushaltslage der kommenden Jahre ist dabei jedoch im Vergleich zu den Vorjahren deutlich angespannter. Stetig steigende Rechtsansprüche und die Anhebung rechtlicher Standards führt zu deutlichen Kostensteigerungen im laufenden Betrieb. Im gleichen Zuge werden ab 2025 die Effekte der aktuellen konjunkturellen Lage finanziell zur Auswirkung kommen. Es wird von geringeren Gewerbesteuereinnahmen auszugehen sein. Beide Entwicklungen haben entsprechende Auswirkung auf die Finanzkraft der Kommune. Es gilt, Neuinvestitionen sorgsam und abgewogen zu planen und Einsparungspotentiale im laufenden Betrieb zu nutzen. Dieser verantwortungsvollen Aufgabe widmen sich Verwaltung und Gemeinderat gleichermaßen, und gehen mit der dafür angemessenen Sorgfalt, aber auch entsprechenden Zuversicht, in das kommende Haushaltsjahr. Stets das Ziel vor Augen: das Richtige für unsere Gemeinde zu tun.

Ich hoffe, dass wir Ihnen mit diesem Jahresrückblick eine interessante Rückschau zu den Geschehnissen und Investitionstätigkeiten des vergangenen Jahres geben konnten.



Amtliche Bekanntmachungen



Änderung der Bankverbindung aufgrund Fusion der Volksbank Meßkirch eG!

Sehr geehrte Kunden und Kundinnen der Gemeindewerke Krauchenwies.

aufgrund der Fusion der Volksbank Meßkirch eG kommt es zu Änderungen Ihrer Bankverbindung. Bitte teilen Sie uns diese zeitnah mit, gerne auch per Email an gemeindekasse@krauchenwies.de oder kommen Sie einfach bei uns vorbei.



Ihre Gemeindekasse Krauchenwies

Ablesung der Wasser- und Stromzähler

Alle Hauseigentümer bzw. Rechnungsempfänger erhalten bis Jahresende ein Anschreiben mit einer Ablesekarte für den **Wasser**zählerstand. Bitte lesen Sie Ihren Zähler bis zum 31.12.2024 ab.

Melden können Sie den Zählerstand online über unsere Homepage www.gemeindewerke-krauchenwies.de (Kunden → Service → Zählerstand melden) oder mit der ausgefüllten Ablesekarte. Diese bitte über einen Briefkasten der Deutschen Post versenden. Bitte nicht im Rathaus einwerfen!

Für **Strom**kunden gilt: Bitte melden Sie den Zählerstand direkt an die Netze BW unter **www.netze-bw.de/zaehlerstandseingabe**. Die Netze BW hat hierzu alle Kunden angeschrieben mit den erforderlichen Informationen.

Bei Fragen zur Ablesung stehe Ihnen Herr Thomanek unter 07576 972 36 zur Verfügung. Sie erreichen uns auch unter der Mailadresse stromvertrieb@krauchenwies.de.

Christbaumentsorgungsaktion

Voranzeige

Die Gemeinde führt auch im nächsten Jahr zusammen mit mehreren Vereinen im gesamten Gemeindegebiet wieder die Christbaumentsorgungsaktion durch.

Die Bäume werden am **Samstag**, **den 11. Januar 2025** in Krauchenwies und allen Ortsteilen abgeholt; sie sollten **ab 8.00 Uhr** am Straßenrand bereit lienen

Voraussetzung für die kostenlose Entsorgung ist, dass an den zu entsorgenden Bäumen kein Lametta mehr angebracht ist. Bäume mit Lamettaresten gelten als Müll, für die ein hoher Entsorgungsaufwand entsteht. Die Vereine, die die Entsorgungsaktion durchführen, erhalten von der Gemeinde einen Zuschuss in ihre Vereinskasse.

Rathaus geschlossen

Das Rathaus Krauchenwies ist an folgenden Tagen geschlossen:

Heiligabend Dienstag, 24.12.2024 Silvester Dienstag, 31.12.2024

Am Freitag, den 27.12.2024 und Montag, den 30.12.2024 ist das Rathaus geöffnet.

Ihre Gemeindeverwaltung

Mitteilungsblatt über Weihnachten

Das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr erscheint heute, Freitag, 20.12.2024.

Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr erscheint am Freitag, 10.01.2025.

Wir bitten um Beachtung!





WOCHENMARKT auf dem Löwenplatz Hauptstraße, gegenüber Rathaus jeden Mittwoch von 8.00 - 11.30 Uhr

Die Händler des Wochenmarktes in Krauchenwies wünschen allen Einwohnern unserer Gesamtgemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes 2025!





Besuchen Sie unseren Wochenmarkt und lassen Sie sich hauptsächlich durch Produkte aus der Region verführen.

Gemüse, Obst, Kartoffeln, Eier, Käse, Oliven, Wurstwaren, Nudeln und Backwaren.

Einen kürzeren Weg vom Erzeuger zum Kunden gibt es kaum.

Silvesterfeuerwerk - Umgang mit Feuerwerkskörper

Anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels hier die wichtigsten Bestimmungen über den Umgang mit Feuerwerkskörper:

- * mit Ausnahme von Feuerwerksspielwaren ist die Abgabe von Feuerwerkskörper an Personen unter 18 Jahren untersagt.
- Feuerwerkskörper dürfen nicht in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Seniorenheimen und Fachwerkhäusern gezündet werden.
- das Abbrennen von Feuerwerkskörper ist nur vom 31. Dezember bis 01. Januar erlaubt.

Das Ordnungsamt bittet die Vorschriften zu beachten.

Standorte der Defibrillatoren

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass in folgenden öffentlichen Einrichtungen in denen auch Sport betrieben wird Defibrillatoren für den Ernstfall zur Verfügung stehen:

Rathaus in Krauchenwies
Turn- und Festhalle in Ablach
Turnhalle in Göggingen
Vereinsheim Göggingen
Turn- und Festhalle in Hausen a.A.
Turnhalle in Krauchenwies
Festhalle Waldhorn in Krauchenwies
Bürgerhaus Bittelschieß

Der Defibrillator wird im Falle eines plötzlichen Herzstillstandes im Rahmen der Herz-Lungen-Wiederbelebung eingesetzt. Durch seinen Schock kann das lebensbedrohliche Kammerflimmern beendet werden, wodurch das Herz wieder in der Lage ist zu seinem ursprünglichen Rhythmus zurückzufinden.

Die Defibrillatoren sind kinderleicht zu bedienen und erklären sich von selbst, sie geben dem Ersthelfer akustisch vor, was zu tun ist.

Die Gemeindeverwaltung

Bezugsgeld Mitteilungsblatt 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

ab 1.1.2025 beträgt das Bezugsgeld für das Mittelungsblatt Krauchenwies iährlich Euro 18.00.

Im Jahre 2020 wurde das Bezugsgeld das letzte Mal erhöht. Wir bitten um Beachtung.

Diese Gebühr wird am 04.08.2025 per Lastschriftverfahren fürs laufende Jahr eingezogen.

Um Bankrückläufe und die damit verbundenen Unkosten zu vermeiden, bitten wir Sie, ihre Bankdaten zu kontrollieren und uns eventuelle Änderungen mitzuteilen.

Vielen Dank im Voraus

Ihre Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, Meßkirch

Schulnachrichten Scholl CHULE KRAUCHENWIES

Gemeinsam für ein tolles Miteinander: Spielgeräte für die Sophie-Scholl-Grundschule!

Liebe Unternehmen und engagierte Unterstützer,

lassen Sie uns gemeinsam etwas Großes für unsere Kleinen bewirken! Wir, die Sophie-Scholl-Grundschule in Krauchenwies, möchten unseren Pausenhof und die Außenanlagen mit neuen, altersgerechten **Spielgeräten und Sitzmöglichkeiten** ausstatten – für mehr Spiel, Spaß, Bewegung und Begegnung an der frischen Luft! Helfen Sie uns, diese Vision zu verwirklichen und fördern Sie eine lebendige Zukunft für unsere Kinder.

Unsere Grundschüler verdienen einen Ort, an dem sie sich spielerisch entfalten, Freundschaften knüpfen und in Bewegung bleiben können. Doch dafür brauchen wir Ihre Hilfe.

Mit Ihrer Unterstützung können wir gemeinsam die notwendigen Spielgeräte finanzieren und den Schulhof zu einem Ort des Miteinanders und der Freude für unsere Kinder machen.

Mit Ihrer Spende zeigen Sie nicht nur Ihr Engagement für die Kinder in unserer Gemeinde, sondern auch Ihre enge Verbundenheit mit Krauchenwies und Ihre Rolle als verlässlicher Partner für unsere Zukunft.

Wir danken schon jetzt der Gemeinde Krauchenwies, den Eltern und unseren freiwilligen Helfern für jede großzügige Unterstützung.

Unsere Kinder sind die Zukunft. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass sie diese Zukunft voller Freude und Bewegung erleben dürfen!

Ihr Beitrag zählt – helfen Sie uns, einen Unterschied zu machen!

Wenn Sie sich vorstellen können, uns mit einem Beitrag (egal ob groß oder klein) zu unterstützen, dann nutzen Sie gerne hierfür folgende Bankverbindung (eine Spendenbescheinigung wird an die im Verwendungszweck angegebene Adresse geschickt):

Konto: Sophie-Scholl-Schule Krauchenwies

IBAN: DE07 6535 1050 0000 8014 43

BIC: SOLADES1SIG

Verwendungszweck: Spende Spielgeräte, Name und Adresse

Vielen Dank!!!

Herzliche Grüße

Die Schulleitung der Sophie-Scholl-Schule Engagierte Eltern aus Krauchenwies

Kindergarten



Kindergarten Don Bosco Spielenachmittag Eltern – Kind

Am Dienstag, 03.12.2024 durften die Kinder mit ihren Eltern gemeinsam in den Kindergarten kommen.

An diesem Mittag hatten die Kinder Zeit, mit ihren Eltern den Kindergarten zu erkunden und ihnen alles zu zeigen, was sie den Tag über im Kindergarten spielen und entdecken können.

Dabei hatten die Eltern einen Einblick über die vielfältigen Angebote, die den Kindern zur Verfügung stehen.

Nach einer Spielzeit haben sich alle in der Turnhalle versammelt, wo wir gemeinsam Weihnachtslieder gesungen haben.





Kindergarten Farbenfroh

Ein eindrucksvoller Besuch des Kindergartens Farbenfroh bei der Bäckerei Lösch



Am vergangenen Dienstag machten die Kinder des Kindergarten Farbenfroh einen besonderen Ausflug: Gemeinsam durften Sie die Backstube bestaunen. Die Inhaber, Familie Lösch, haben die Kinder persönlich durch die Bäckerei geführt und dabei für staunende Blicke gesorgt. So lernten wir verschiedene Zutaten, wie Körner, Mehl, Kürbiskerne, Zucker und vieles mehr kennen. Herr Lösch zeigte uns die große Rührschüssel und den riesigen Backofen. Als Highlight gab es zum Schluss noch für alle etwas zu Trinken und ein köstliches süßes Hörnchen zum Naschen. Ein herzliches Dankeschön von den Kindern und Erzieherinnen für den tollen Tag!

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

am 25.12.2024

Frau Marianne Vögtle, Hausen, zum 70. Geburtstag

am 26.12.2024

Frau Stefanie Boos, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

am 30.12.2024

Herr Johann Grziwotz, Krauchenwies, zum 75. Geburtstag

am 01.01.2025

Herr Ismail Bayram, Krauchenwies, zum 80. Geburtstag

am 01.01.2025

Herrn Winfried Brugger, Hausen, zum 80. Geburtstag

am 01.01.2025

Herr Manfred Endres, Hausen, zu, 75. Geburtstag

am 04.01.2025

Herr Werner Boos, Bittelschieß, zum 70. Geburtstag

am 08.01.2025

Frau Barbara Puppe, Ablach, zum 75. Geburtstag

am 08.01.2025

Herrn Dr. Albert Ruprecht, Krauchenwies, zu, 70. Geburtstag

Standesamtliche Nachrichten

- November 2024 -

Geburten:

am 18.11.2024 Noah Alexander Ott

Carlo Joachim Ott

Eltern: Ramona und Johannes Ott, Göggingen

Ende amtlicher Teil

Vereinsnachrichten



Turnverein Krauchenwies e.V.

Info: im Internet: www.tv-krauchenwies.de

PILATES

Für alle Sportbegeisterte, die Spaß an Bewegung haben und Wert auf eine gesunde Haltung legen, ist PILATES genau das Richtige.

PILATES ist eine Sportart für Männer und Frauen von 16-99 Jahren. Die Kurse finden immer mittwochs von 17:30-18:30 Uhr und von 18:30-

19:30 Uhr in der Turnhalle der Sophie-Scholl-Schule statt. Ab Mittwoch 08.01.25 starten die neuen Kurse. 1 Kurs: 10 x 1 Stunde

Pro Kurs ergibt sich ein Zusatzbeitrag von 50 €.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es sind noch Plätze frei.

Bei Interesse und für nähere Infos melden Sie sich bitte bei Sonja Gröber, 07576/962086.

https://www.naturheilpraxis-groeber.de/pilates





Wann:

Uhrzeit:

17 Uhr

Wo:

Löwenplatz

ZUMBA Fitness startet im neuen Jahr 2025 wieder mit einem neuen

Ab Mo, 13.01.2025 starte ich wieder mit dir voller Power mit ZUMBA Fitness! Komm vorbei und tanze mit! Einstieg jederzeit für alle möglich! Ihr dürft jederzeit zum Schnuppern vorbeikommen. Montags von 18:00 -19:00 Uhr in der Turnhalle Krauchenwies. Ein Kurs beinhaltet immer 10 Termine, Erwachsene 45 €, Schüler/Studenten 35 €. Für alle Mitglieder des TVs oder für die, die es werden wollen. Anmeldung und Infos bitte bei Christine Giardulli: christine.giardulli@icloud.com oder einfach vorbeikommen! Ich freue mich auf euch! Eure Christine



Herzliche Einladung zum Platzkonzert

Liebe Musikliebhaber und Freunde der Musikkapelle Krauchenwies e.V., wir freuen uns sehr, euch zu einem ganz besonderen Event einzuladen: unserem Platzkonzert zwischen den Jahren!

Genießt einen musikalischen Abend voller weihnachtlicher Melodien, die Herzen berühren und den Zauber der Weihnacht noch ein wenig nachklingen lassen.

EINLADUNG ZU UNSEREM Patzkonzert Sa., 28.12.2024 zwischen den Jahren 28.12.2024 | 17.00 Uhr Löwenplatz Krauchenwies mit Glühwein/Punsch und Grillwurst



- jeder ist eingeladen, mit uns zu feiern! Für das leibliche Wohl ist außerdem auch gesorgt: Es gibt leckere Grillwurst, vergesst eure Tassen nicht und genießt unseren Glühwein und Punsch!

Wir freuen uns auf einen tollen Abend mit euch und wünschen euch allen frohe und besinnliche Weihnachtstage, sowie (falls wir uns nicht auf dem Löwenplatz sehen) einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025!

Eure Musikkapelle Krauchenwies



Sportschützen Krauchenwies

Wettkampf am 13.12.2024

Ennetach 5 gegen Krauchenwies 1261 Ringe: 1368 Ringe

In die Mannschaftswertung kamen:

Koch Alexander 338 Ringe 345 Ringe Mayenberger Klaus Rebholz Günther 343 Ringe Müller Tobias 342 Ringe

Einzelwertung:

Rebholz Jürgen 307 Ringe Rebholz Konrad 299 Ringe



Ortsverband Krauchenwies

Liebe Mitglieder

Wir wünschen euch allen ein segensreiches und friedvolles Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025.

Mit herzlichen Grüßen vom ganzen Vorstandsteam

Achtung zusätzlicher Termin im Januar:

Am Dienstag, den 21. Jan. 2025 machen wir eine Betriebsbesichtigung bei der Firma Columbus in Krauchenwies mit anschließender Einkehr im Gasthaus Krone. Interessenten melden sich bitte bis am 14.01.25 bei Claus Bergermann, Tel. 07576 575 an.



Häsausgabe

Liebe Zunftmitglieder,

die Häsausgabe für die Fasnet 2025 findet am Freitag, 10.01.2025 von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr in der Zunftstube im Waldhorn statt.

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Der Häsausschuss



Nach einer gelungenen Premiere freut sich die Ablacher Bühne auf drei weitere Vorstellungen.

Vor ausverkauften Plätzen und einem überragenden Publikum durften die Spieler am vergangenen Sonntag in die Jubiläumssaison starten. Seit 50 Jahren wird in Ablach bereits Theater gespielt und so auch in diesem Jahr! Wir danken allen treuen und neuen Gästen herzlich und gratulieren besonders unseren Neuzugängen Judith Funk und Alexander Schubert zum gelungenen Debut.

Zum Stück:

Auch bei Familie Gscheidle steht ein Jubiläum an. Der Verein "Eisbären in Not", dem Ehemann Franz (Frank Beck) wöchentlich beiwohnt, feiert 10-jähriges Bestehen. Ganz klar für Ehefrau Gerda (Gabi Strobel), dass das gefeiert werden muss.

Was Gerda nicht weiß, der Verein ist nur Tarnung für Franz Ausflüge mit seinem Kumpel Markus (Luis Strobel) in ein Etablissement mit leicht bekleideten Damen und Spielbetrieb.

Nun müssen Franz und Markus improvisieren und alle Hebel in Bewegung setzen, um nicht aufzufliegen. Da kommt es den beiden gar nicht entgegen, dass die Bardamen Lisa (Heike Trippel) und Tanja (Julia Schneider) plötzlich vor der Tür stehen.

Als dann auch noch die Polizei in Form von Kommissar Kammer (Alexander Schubert) und die neugierige Nachbarin Norma (Manuela Klink) beginnen sich für die ganze Geschichte zu interessieren, wird es für die beiden Freunde immer schwerer die Wahrheit vor der unwissenden Gerda zu verheimlichen.

Aber ist Gerda tatsächlich so ahnungslos? Was hat sie für ein Geheimnis? Und was hat Assistentin Stefanie (Judith Funk) mit der Sache zu tun...?

Wenn auch Sie sich das Spektakel um "S´ Jubiläum" nicht entgehen lassen möchten oder noch auf der Suche nach einem besonderen Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben sind, sichern Sie sich Ihre Karten unter www.ablacher-buehne.de

Kommende Termine

Samstag, 21.12.2024 19.30 Uhr Freitag, 27.12.2024 19.30 Uhr Samstag, 28.12.2024 19.30 Uhr

Aufführungsort ist die Festhalle in Ablach. Der Preis pro Karte beträgt $10.00 \in$.

Die Reservierung ist online unter www.ablacher-buehne.de oder telefonisch über Doris Dehner (07576/ 7235) oder Alwin Strobel (07576/ 9629004) möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!







Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies Abteilung Ablach



Einladung zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2024

am Freitag, 10.01.2025 um 19:30 Uhr in der Turn- und Festhalle Ablach (Gartenweg 8, 72505 Krauchenwies).

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Totenehrung
- 2. Bericht Abteilungskommandant
- 3. Bericht des Schriftführers
- 4. Bericht des Jugendwarts
- 5. Kassenbericht
- 6. Entlastung
- 7. Wahl des Abteilungskommandanten
- 8. Beförderungen/Ehrungen
- 9. Grußworte
- 10. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anzugsordnung: Feuerwehrpolo

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Mit kameradschaftlichem Gruß, Abteilungsausschuss Ablach

Die freiwillige Feuerwehr Ablach wünscht allen Einwohnern frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2025!



Seniorengemeinschaft Ablach

Liebe Senioren!

Herzlichen Dank an Euch, dass Ihr im Jahr 2024 so zahlreich zu den angebotenen Veranstaltungen und Seniorennachmittagen gekommen seid. Das hat uns sehr gefreut.

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr 2024 geht zu Ende.

Wir wünschen Euch:

Frohe Weihnachten, begleitet von Liebe, Freude, Ruhe und Besinnlichkeit im Kreise Eurer Familien



Einen guten Rutsch in das Neue Jahr und viel Gesundheit und Glück.

Bis zum nächsten Jahr.

Euer Seniorenteam





Kath. Kirchenchor St. Nikolaus Göggingen

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Wir wünschen allen Chormitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.





Musikverein Göggingen e.V.

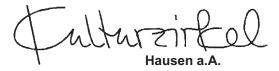
Dankbar sein

Für die Sterne, die uns die Nacht erhellen. Für die Worte, die unser Herz erwärmen. Für die Menschen, die Licht in unser Leben bringen.

Petra Kummermehr

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Ehrenmitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten, gesunden Start ins neue Jahr 2025!





Der Kulturzirkel Hausen am Andelsbach sagt DANKE für ein ganz tolles Jahr 2024!

Schon wieder steht Weihnachten vor der Tür und das Jahr 2024 bereitet sich darauf vor, für das neue Jahr 2025 Platz zu machen. Und auch in diesem zu Ende gehenden Jahr 2024 konnte der Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach wieder ein vollständiges und sehr interessantes Kulturprogramm anbieten. Am letzten Sonntag war der Auftritt von Bernd Kohlhepp im restlos ausverkauften Hirschsaal in Hausen am Andelsbach der erhoffte krönende Abschluss für ein wirklich tolles Jahr 2024. "Herr Hämmerle" hat uns mit seinem Programm "Der Tannenbaum brennt!" auf sehr humorvolle Art und Weise eingestimmt auf das anstehende Fest der Liebe - WEIHNACHTEN!

Und so hat dieses tolle Jahr beim Kulturzirkel begonnen! Im Januar 2024 konnten wir zum Auftakt den beeindruckenden Kabarettisten Tobias Gnacke präsentieren, der bei der Tuttlinger Krähe 2023 sehr verdient den Publikumspreis gewonnen hat. Und wie von uns erhofft, konnte er auch das Publikum im voll besetzten Hirschsaal total begeistern und hat für seinen gekonnten Auftritt sehr viel Applaus bekommen. Im März wurde es dann "richtig magisch" beim Kulturzirkel. Der Mentalmagier Andy Häussler hat uns mit seinem Programm "KRAFT DER TRÄUME!" auf "Die mentalmagische Reise ins Unbewusste" mitgenommen. Und das Publikum im restlos ausverkauften Hirschsaal in Hausen am Andelsbach ist voller Begeisterung und sehr oft staunend mitgegangen.

Die letzte Veranstaltung vor der Sommerpause war dann noch ein echtes Highlight, das es in dieser Form bisher nicht gegeben hat. Zusammen mit der Volkstanzgruppe Bittelschieß haben wir im April 2024 auf dem wunderbaren Heuboden in Bittelschieß das etwas schräge Musik-Quartett "GANKINO CIRCUS" aus dem fränkischen Dietenhofen präsentiert. Und es wurde für alle Beteiligten der erhoffte tolle Abend, mit vielen begeisterten Besuchern und einer super Stimmung, den es so sehr gerne irgendwann auch wieder geben darf!

Im Herbst 2024 konnten wir unserem Publikum mit Helga Becker, alias Frau Nägele eine neue Künstlerin anbieten, die zum ersten Mal beim Kulturzirkel aufgetreten ist. Und sie ist wirklich gut angekommen, beim Publikum im sehr gut besetzten Hirschsaal, wo sie als schwäbische Miss Marple mit kriminalistischem Spürsinn und trockenem Humor zu überzeugen wusste. Zudem gab es Anfang November auch wieder die legendäre Oldie Night im Waldhorn in Krauchenwies, und das bereits zum 20. Mal! Einfach eine tolle Party mit genial gespielter Live-Musik von "Shake Five", die allen ganz großen Spaß bereitet hat und die nach Ankündigung der Band auch im nächsten Jahr wieder stattfinden soll. Somit dann wohl bereits zum 21. Mal!

Und dann gab es auch noch die FRANZ MAYER EXPERIENCE, die wir ebenfalls im Waldhorn in Krauchenwies präsentiert haben, weil so eine große Mission einfach ausreichend Platz braucht. Alex Köberlein, den wir ja schon früher mit Schwoissfuass und Grachmusikoff grandios erleben durften, und "seine Rottweiler", vier wirklich geniale Musiker, haben uns an diesem Abend einen "musikalischen Hochgenuss der ganz besonderen Art" geschenkt. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung und wir vom Kulturzirkel sind wirklich sehr stolz, dass wir Teil dieser großen Mission sein durften, WELTHITS WIEDER IM SCHWÄBISCHEN ORIGINAL zu präsentieren.

Zum Abschluss dann noch die bereits erwähnte Weihnachtsveranstaltung mit "Herrn Hämmerle". Und auch im neuen Jahr 2025 wird es wieder Veranstaltungen beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach geben. Dazu aber später noch mehr!

Die Mitgliederversammlung vom Kulturzirkel, die laut Satzung im ersten Quartal des Kalenderjahres stattfinden soll, konnten wir dann tatsächlich auch satzungsgemäß am 16. März 2024 im Bürgersaal im Rathaus in Hausen am Andelsbach durchführen. Bei den anstehenden Neuwahlen wurde fast die ganze Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt. Lediglich die Aufgaben des Schriftführers hat Uwe Arnold an Simone Lässig übergeben. Es geht beim Kulturzirkel also wie gehabt weiter! An dieser Stelle ein ganz herzliches DANKESCHÖN an die gesamte Vorstandschaft, ohne die der Verein natürlich nicht funktionieren würde. Aber auch an die aktiven Mitglieder, die mit ihrem Tun zum Gelingen unserer Veranstaltungen beitragen - DankeDankeDanke.....

Und auch der bereits überfällige Kuzi-Ausflug hat im Jahr 2024 jetzt endlich stattgefunden. Am ersten Septemberwochenende haben wir uns mit drei Kleinbussen auf den Weg nach Hartheim am Rhein gemacht. Mit ein Grund für das gewählte Reiseziel war der aus Hausen am Andelsbach stammende Stefan Ostermaier, der in dieser südbadischen Gemeinde schon seit ein paar Jahren der Bürgermeister ist. Unser erstes Ziel am Freitag war Ihringen am Kaiserstuhl, wo wir nach einer Fahrt mit dem "Buggelbus" durch die Weinberge im "Rasthaus Lenzenberg" gelandet sind und dort kulinarisch verwöhnt wurden. Danach ging es ins FR Hotel, schon ganz in der Nähe von Hartheim, das genau so aufgebaut ist, wie das MEN Hotel in Mengen. Das Frühstück hatte Stefan Ostermaier für uns im historischen Gasthaus & Schwanitz Haus "Zum Salmen" in Hartheim organisiert, wo wir vom dortigen Kulturverein köstlich bedient und umsorgt wurden. Und dann stand ein Besuch im Badischen Winzerkeller in Breisach auf dem Programm. Ein echtes Erlebnis, weil unser französischer Guide Céderik aus dieser sehr interessanten Kellerführung mit Weinverkostung und leckerem Vesper eine fast schon humoristische Veranstaltung gemacht hat, die wir durchaus auch bei uns im Hirschsaal anbieten könnten.

Und dann war es auch schon an der Zeit, sich auf das "Schnecke-Fescht" in Pfaffenweiler vorzubereiten, das für Samstagabend auf unserem Programm stand. Vorher sind wir aber noch vom Bürgermeister von Pfaffenweiler im Rathaus empfangen und begrüßt worden, der diese Aufgabe für Stefan Ostermaier übernommen hat, der an diesem Wochenende leider nicht vor Ort sein konnte. Von Lukas Mahler, der bei seiner Wahl im November 2022 mit 25 Jahren der jüngste Bürgermeister Baden-Württembergs gewesen ist, gab es dann interessante Informationen zu seiner Gemeinde, der Region und natürlich auch zum "Schnecke-Fest". Mit diesen Informationen und den ersten Kostproben an badischem Wein haben wir uns dann in den Abend gestürzt und auf dem "Schnecke-Fest" so richtig verwöhnen lassen. Vor der Heimfahrt am Sonntag waren wir dann nochmal im "Salmen" zum Frühstück, wo wir im Anschluss auch noch eine sehr interessante Führung durch das geschichtsträchtige Haus bekommen haben. Rolf Imm und sein Team vom Salmenverein, die dort auch Kleinkunst anbieten, wie wir in Hausen am Andelsbach, haben uns wirklich sehr gastfreundlich empfangen. Und deshalb würden wir uns über den versprochenen Gegenbesuch im nächsten Jahr auch wirklich sehr freuen. Gegen Abend sind wir dann wieder wohlbehalten in Hausen am Andelsbach angekommen und die 25 Teilnehmer werden den Kulturzirkel-Ausflug 2024 mit Sicherheit in guter Erinnerung behalten - DANKE Kuzi!

An dieser Stelle würde jetzt eigentlich die Werbung für unsere erste Veranstaltung im neuen Jahr 2025 beginnen, was aber nicht wirklich Sinn macht, da diese bereits restlos ausverkauft ist. Für "Die Schrillen Fehlaperlen", die am Samstag, 1. Februar 2025 bei uns im Hirschsaal in Hausen am Andelsbach zu Gast sind, gibt es schon seit geraumer Zeit keine Karten mehr, leider auch nicht an der Abendkasse!

Aber natürlich wird es im Jahr 2025 weitere Veranstaltungen beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach geben. So ist für März 2025 eine "Irische Nacht" im Hirschsaal in Hausen am Andelsbach geplant. Und für Herbst 2025 konnten wir mal wieder den "weltberühmten" Michael Altinger verpflichten. Zudem die geniale Judith Bach, die in diesem Jahr hochverdient die Tuttlinger Krähe gewonnen hat. Beide Veranstaltungen werden ebenfalls im Hirschsaal in Hausen am Andelsbach stattfinden. Und dann gibt es natürlich im Herbst 2025 auch wieder die legendäre "Oldie Night" im Waldhorn in Krauchenwies.

Die genauen Termine und weitere Informationen zu diesen Veranstaltungen werden wir schnellstmöglich auf unsere Internetseite unter www.kulturzirkel.de stellen. Schauen Sie dort doch einfach immer wieder mal vorbei!

Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Kultur-Programm Gebrauch machen. Gönnen Sie sich doch hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel Hausen am Andelsbach. Und natürlich werden wir bei allen Veranstaltungen auch wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.



Bevor nun Weihnachten wirklich an die Tür klopft und dieses Jahr 2024 zu Ende geht, möchten wir den Mitgliedern des Kulturzirkels ganz herzlich danken. Wir wünschen Euch und Euren Familien

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR 2025

Die gleichen guten Wünsche, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön, senden wir auch den zahlreichen Besuchern unserer Veranstaltungen, die uns mit ihrem Kommen tatkräftig bei unseren Aktivitäten unterstützen. Und natürlich auch den Menschen, die irgendwann zu einer unserer Veranstaltungen kommen möchten und dann hoffentlich sehr begeistert sind!

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach e.V.



Adventsspiel

Mit weihnachtlichen Klängen wollen die Musikerinnen und Musiker des MV-Trachtenkapelle Hausen a.A. am 4. Adventsonntag, 22. Dezember 2024 ab 18.00 Uhr am Dorfplatz auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen und im Rahmen des Hausener Weihnachtskalenders ein weiteres Adventsfenster für die Einwohner öffnen.

Mit Glühwein und Punsch bietet sich für die hoffentlich zahlreichen Zuhörer die Möglichkeit die Hektik des Alltages abzulegen und den weihnachtlichen Melodien am Weihnachtsbaum zu lauschen.

Jubiläumshitparade 05. Januar 2025

1835 die erste Eisenbahn fährt von Nürnberg nach Fürth, in Hausen findet in kirchlichen Aufzeichnungen der Musikverein seine erste Erwähnung, sodass dieser Zeitraum als Geburtsstunde der Kapelle angesehen werden kann und somit der MV im Jahre 2025 seinen 190. Geburtstag feiert

Mit einem musikalische Rückblick auf 50 Jahre Volksmusik – Hitparade wollen die Musikerinnen und Musiker des MV.-Trachtenkapelle Hausen a.A. am Samstag, 05. Januar 2025 unter der Leitung ihres Dirigenten Andreas Fink ein blasmusikalisches Feuerwerk abbrennen lassen und dieses Ereignis gebührend feiern.

Was einst unter dem Taktstock des unvergessenen Alfred Kurz begann, wurde über die Jahrzehnte stets von der Kapelle und ihren jeweiligen Dirigenten weiter getragen. Stets fanden dabei die böhmisch-mährische Blasmusik genauso wie brillante Marschmusik, einfühlsam vorgetragene Gesangsstücke sowie fulminante Solostücke ihres Platz auf den Hitparadensiegerlisten. Passend zur musikalischen Stilrichtung fand dabei die Trachtenuniform zunächst als Kniebund und später als Lederhose ihren Einzug und unterstrich damit auch äusserlich das Erscheinungsbild der Kapelle, die schon bald ein gerne gehörter Gast bei unzähligen Musikfesten war.

Unterstützt wird die Kapelle an diesem Jubiläumsabend von zahlreichen ehemaligen Musikerinnen und Musikern, die bei einigen Kompositionen noch einmal zum Instrument greifen und mitmusizieren werden.

Natürlich werden auch an diesem Abend die hoffentlich zahlreiche Hitparadenbesucher aus den aktuellen Neuvorstellungen einen Hitparadensiegertitel auswählen und mit etwas Glück schöne Preise gewinnen.

Eine Tombola mit tollen Gewinnen wartet ebenfalls auf die Losgewinner.

Der MV-Trachtenkapelle bedankt sich bei allen Fans, Freunden und Gönner und wünscht allen eine friedvolle Weihnacht und ein tolles neues Jahr 2025.

Kirchliche Mitteilungen

Sternsinger-Besuch in Krauchenwies

Haushalte in Krauchenwies bitte anmelden!

Anfang Januar 2025 bringen unsere Sternsinger:innen Gottes Segen in die Haushalte und bitten um eine Spende für die Kinder dieser Welt in Not.

Sie wohnen in Krauchenwies und möchten Besuch von den Sternsinger:innen?

Dann melden Sie sich bitte telefonisch unter 0 75 76 / 5 10 95-0 oder schreiben Sie eine Mail an pfarramt@se-kr.de.

Diese Anmeldung ist dann auch für die kommenden Jahre gültig.

In Krauchenwies laufen die Sternsinger am 4. und 5. Januar 2025. Die Termine für die anderen Gemeinden werden noch mitgeteilt. Die Anmeldung ist nur für die Haushalte in Krauchenwies notwendig. In allen anderen Orten wird regulär an allen Türen geläutet.

Bitte beachten Sie, dass wir aus organisatorischen Gründen keine Wünsche bezüglich der Uhrzeit entgegennehmen können. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

> Simon Eichelmann **Pastoralreferent**

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, 22.12.2024, 10:30 Uhr Eucharistiefeier Dienstag, 24.12.2024, 18:00 Uhr Christmette Sonntag, 29.12.2024, 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittoch, 01.01.2025, 18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussegnung der Sternsinger

St. Anna Ablach

Donnerstag, 26.12.2024, 10:30 Uhr Eucharistiefeier Mittwoch, 08.01.2025, 19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Kilian, Bittelschieß

Donnerstag, 26.12.2024, 09:00 Uhr, Eucharistiefeier Montag, 06.01.2025, 10:30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Göggingen

Dienstag, 24.12.2024, 22.00 Uhr Christmette

Mittwoch, 01.01.2025, 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresbeginn

Sonntag, 05.01.2025, 10:30 Uhr Eucharistiefeier Dienstag, 07.01.2025, 19.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Odilia, Hausen a. A.

Samstag, 21.12.2024, 19:00 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Kommunionkinder

Mittwoch, 25.12.2024, 09:00 Uhr Eucharistiefeier Dienstag, 31.12.2024, 18:00 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 05.01.2025, 09.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Ulrich, Rulfingen

Sonntag, den 22.12.2024, 09:00 Uhr Eucharistiefeier Mittwoch, 25.12.2024, 10:30 Uhr Eucharistiefeier Montag, 06.01.2025, 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Ein Orgel-Weihnachtswunder steht uns bevor!

Orgelbauer Wolfram Stützle aus Waldkirch wird noch vor Weihnachten mit dem Einbau der Orgel beginnen. Hierbei werden zuerst die Mittelpfeifen des Prospekts montiert und im Januar geht es dann mit den Windladen

Für uns von der Vorstandschaft des Orgelfördervereins war es ein zähes Ringen und Bemühen, was den zeitlichen Ablauf betrifft. Trotz des Wissens, dass Herr Stützle fachlich kaum zu übertreffen ist, war es für uns alles andere als zufriedenstellend, dass es immer wieder Verzögerungen und Vertröstungen seinerseits gab.

Aber nun ist es endlich soweit und wir sind sehr erleichtert, dass wir diese Information Ihnen allen weitergeben können.

Somit befinden wir uns tatsächlich auf der Zielgeraden und können uns berechtigt auf unsere neue sanierte Orgel in naher Zukunft freuen.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2025 viel Gesundheit und Zufriedenheit...Ihre Vorstandschaft des Kirchlichen Baufördervereins St. Odilia

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt

Conradin-Kreutzer-Str. 17, 88605 Meßkirch Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600 Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382 pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de Termine nach Vereinbarung www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch:

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! (Philipper 4,4.5b)

Sonntag, 22. Dezember (4. Advent)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Silvia Johannes)

Dienstag, 24. Dezember (Heiligabend)

14.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Martin (Pfarrerin A. Kunkel) Mitwirkung Kirchenchor Rohrdorf

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel

18.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin A. Kunkel, Pfarrer U. Reich-Kunkel) Mitwirkung Posaunenchor

Mittwoch, 25. Dezember (Christfesttag)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin M. Grau)

Donnerstag, 26. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst am Andachtsplatz im Friedwald

Meßkirch-Heudorf

Mitwirkung Bläsergruppe der Musikkapelle Heudorf

Wochenspruch:

Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

(Johannes 1,14b)

Sonntag, 29. Dezember (1. Sonntag nach Weihnachten)

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin M. Grau)

Dienstag, 31. Dezember (Altjahresabend)

16.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer S. Degen)

Donnerstag, 2. Januar

19.00 Uhr Probe Taizé-Chor

Sonntag, 5. Januar (2. Sonntag nach Weihnachten)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin A. Kunkel)

Friedenslicht aus Bethlehem 2024

Dieses Jahr steht es unter dem Motto "Auf der Suche nach Frieden" und wird am Freitag, den 20.12.2024 um 18.30 Uhr in einem Gottesdienst weitergegeben. Anschließend wird es dann die Gelegenheit geben, bei einer Tasse Punsch und ein paar Plätzchen zu verweilen.

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro "mittendrin - Kirche am Markt" ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste:

Sonntag, 22.12.2024, 4. Sonntag im Advent

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche W. Raiser

Dienstag, 24.12.2024, Heiligabend

15.30 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche für Groß und Klein - mit Krippenspiel

17.00 Uhr Waldweihnacht in Bingen, Burgruine Hornstein Ströhle

mit dem Posaunenchor
17.30 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche M. Fingerle

Christvesper mit Tobias Lehmann (Trompete)

18.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Sauer
Christvesper mit Magdalena Schmucker (Sopran)

Mittwoch, 25.12.2024, Tag der Geburt des Herrn - Christfest I

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Ströhle Liedergottesdienst zum Weihnachtstag

Donnerstag, 26.12.2024, Christfest II

9.30 Uhr Gottesdienst im Rathaus in Krauchenwies Sauer mit Magdalena Schmucker (Sopran)
 11.00 Uhr Gottesdienst in der Bruckkapelle in Sigmaringendorf mit Magdalena Schmucker (Sopran)

Sonntag, 29.12.2024, 1. Sonntag nach dem Christfest

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche Hornäcker mit Hohenzollerischer Liturgie - mit Abendmahl (Saft) mit Magdalena Schmucker (Sopran)

Dienstag, 31.12.2024

15.00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle mit Abendmahl (Saft)
 17.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche mit der Singer-Songwriterin Omnitah mit Abendmahl (Saft)

Ströhle + Sauer Ströhle + Sau

Mittwoch, 01.01.2025, Neujahrstag - 1. Januar

19.00 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus in der Karlstraße Sauer Winterkirche mit persönlicher Segnung für das neue Jahr

Sonntag, 05.01.2025, 2. Sonntag nach dem Christfest

9.00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle Dr. Sill 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Bernecker

Montag, 06.01.2025, Tag der Erscheinung des Herrn - Epiphanias - 6. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus M. Fingerle in der Karlstraße
Winterkirche) mit Taufen, im Anschluss Kirchenkaffee

Sonntag, 12.01.2025, 1. Sonntag nach Epiphanias

9.00 Uhr	Gottesdienst in der Klosterkirche in Inzigkofen	Sauer
10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche	Ströhle
	mit Abendmahl (Saft)	
10.30 Uhr	Gottesdienst in der Pfarrkirche in Laiz	Sauer

Veranstaltungen:

Freitag, 20. Dezember 2024

19.30 Uhr Musikalischer Seelenstaub zur Adventszeit

Die Singer-Songwriterin Omnitah gibt am Fr. 20.12.24 ein Weihnachtskonzert in der Ev. Stadtkirche in Sigmaringen. Omnitah lässt ihr Publikum mit Geige, Klavier und Flöte tief in ihre Seele schauen. Erzählungen über die eigene Flucht vor dem Vater mitsamt ihrer Mutter und der kleinen Schwester werden bildlich. Nachdenkliches wie Humorvolles halten sich die Waage, so dass ein gelungener Spannungsbogen den knapp zweistündigen Auftritt umrahmt.

Kernstück des Abends bilden Stücke aus ihrem preisgekrönten Album "Seelenstaub" (Bestes deutschsprachiges Album 2018), der neunten CD der Künstlerin mit der kraftvollen Vier-Oktavenstimme. Aber auch eigene Interpretationen bekannter Titel fehlen nicht. So kommt das Publikum in den Genuss einer wundervollen, leicht jazzig angehauchten Version von Amazing Grace, bei der das Weihnachtlich-Stimmungsvolle nicht fehlt.

Wann und Wo: Freitag, 20. Dez. | 19:30 Uhr, Ev. Stadtkirche Sigmaringen (Karlstr. 20). Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Dienstag, 31. Dezember 2024

17.00 Uhr Musikalischer Silvestergottesdienst in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

,Don't give up' - Der besondere Gottesdienst zu Silvester

"Don't give up" - gib nicht auf. So lautet der Titel eines Liedes, der Singer-Songwriterin Omnitah. Sie hat es zu Beginn des Ukrainekrieges geschrieben, als die Welt in Flammen stand. Und trotzdem ist es ein Hoffnungslied, ein Lied, das den Blick in die Zukunft lenkt, das Mut machen will, nicht aufzugeben, sondern im Herzen für das zu brennen, was wichtig ist. Es ist ein Lied, das einlädt dankbar zu sein, für das Gute in der Welt. Aus diesem Dank heraus können wir Kraft schöpfen und in das neue Jahr gehen. Gemeinsam mit Omnitah und ihren Liedern, werden wir den Silvestergottesdienst feiern. Wir werden Hoffnungstexte lesen, vielleicht etwas träumen und über das vergangene Jahr nachdenken, Kraft holen und uns fürs neue Jahr stärken.

20.00 Uhr Silvesterabend im ev. Gemeindehaus in der Karlstraße

Nach dem Gottesdienst laden wir alle, die Lust haben, gemeinsam mit Omnitah, ihrem Mann und einem Team ins Gemeindehaus ein, um den Silvesterabend zu verbringen.

Beginnen wollen wir um 20 Uhr mit einem gemeinsamen Raclette Essen, zu dem jede(r) etwas mitbringt. Wir sorgen für den Grundbedarf, Kartoffel, Käse, gegen Unkostenbeitrag.

Nach dem Essen kann, - wer will - Spiele spielen, singen, erzählen und beieinander sitzen bis das neue Jahr beginnt. Der Abend ist nicht "fertig vorbereitet," sondern lebt vom Beisammensein und den Menschen, die kommen. Wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro (07571-683010) bis zum 28. Dezember auch über Anrufbeantworter, damit wir planen können.

Neujahr 2025

Dienstag, 7. Januar 2025

9.00 Uhr Frauengesprächskreis, Gemeinderäume der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Gemeinsames Frühstück, dann Thema: "Prüfet alles und behaltet das Gute". So lautet die Losung für das Jahr 2025. Die Jahreslosung wird gemeinsam bedacht.

Referentin: Pfarrerin Dorothee Sauer

14.30 Uhr Kaffee-Runde miteinander – mit Handarbeiten, Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Neue Gesichter, auch zum Reinschnuppern, sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht. Es wird ein Betrag von 1.-€ pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

Mittwoch, 8. Januar 2025

9.15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

10.00 Uhr - 11:30 Uhr, Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge, Kreuzkirche, Binger Str. 9

15.00 Uhr - 16:30 Uhr Konfiunterricht Gruppe M. Ströhle, Ev. Gemeindehaus. Karlstr.24

15.00 Uhr - 16.30 Uhr Konfiunterricht Gruppe K. Fingerle, Kreuzkirche, Binger Str. 9

Samstag, 11. Januar 2025 19.30 Uhr Musik for Hope

Konzert und Lesung mit dem syrisch palästinensischen Pianisten und Autor Aeham Ahmad (Träger des Beethovenpreises für Menschenrechte)

Ev. Gemeindehaus (Karlstraße 24). Eintritt: 10.- € (nur Abendkasse). Veranstalter: Bündnis Vielfalt Gemeinsam Leben & Ev. Kirchengemeinde SIG

Ein junger Mann im grünen T-Shirt spielt Klavier inmitten der zerbombten Häuser seines palästinensischen Stadtviertels Yarmouk in Damaskus. Aeham Ahmad wurde zu einem Symbol des Friedenswillens der Menschen in Syrien, gegen die Grausamkeit des Bürgerkriegs. Während Yarmouk abgeriegelt und bombardiert wurde, schiebt Aeham Ahmad sein Klavier hinaus und singt mit seinen Nachbarn und den Kindern auf der Straße. Als sein Klavier von IS-Soldaten zerstört wurde, musste er fliehen. Seit 2015 lebt er in Deutschland und setzt sich weiterhin mit seiner Musik für Hoffnung und Frieden ein.

Am Samstag, 11. Januar, ist Aeham Ahmad auf Einladung des Bündnisses Vielfalt Gemeinsam Leben Gast in der Evangelischen Kirchengemeinde. Er wird seine Musik spielen und singen. Dazu wird Katja Heck aus seinem Buch "Taxi Damaskus" Ausschnitte lesen.

Vorschau:

Donnerstag, 23. Januar 2025 19.30 Uhr| Kreuzkirche Sigmaringen (Binger Str. 9)

Von Hoffnung reden in der gegenwärtigen Welt. Theologie der Hoffnung heute. Die Aktualität der Theologie Jürgen Moltmanns Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm kommt nach Sigmaringen

Der ehemalige bayrische Landesbischof und EKD-Ratsvorsitzende und heutige Vorsitzende des ökumenischen Rates der Kirchen spricht über das Thema "Hoffnung". Wir laden Sie herzlich zum Vortrag ein.

Im vergangenen Jahr ist Jürgen Moltmann im Alter von 98 Jahren gestorben. Moltmann war einer der weltweit einflussreichsten Theologen des 20. Jahrhunderts. Seine "Theologie der Hoffnung" hat Theologiegeschichte geschrieben. Bis ins hohe Alter hat er noch viele neue Texte verfasst. Seine Theologie strahlte eine Lebensfreundlichkeit und Zuversicht aus, die gerade deswegen in unsere Zeit heute hineinstrahlt, weil sie auch von menschlichem Leid und den Abgründen des Lebens zu sprechen wusste. Hinter allem steht die tiefe Hoffnung, dass das Kreuz nicht das letzte Wort ist, sondern in die Auferstehung mündet. Davon soll in dem Vortrag die Rede sein und danach gefragt werden, welche Orientierung uns das heute in herausfordernden Zeiten geben kann.

Über den Referenten:

Für den Vortrag konnten wir mit Prof. Heinrich Bedford-Strohm einen der bekanntesten und profiliertesten evangelischen Persönlichkeiten der Gegenwart gewinnen. Prof. Bedford- Strohm war von 2011 - 2023: Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Von 2014-2021 war er Vorsitzender des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland. 2022 wählte ihn die 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen zum Vorsitzenden des Zentralausschusses, dem Leitungsgremium des Ökumenischen Rates. Im Ökumenischen Rat sind über 350 Kirchen in mehr als 120 Ländern zusammengeschlossen. Diese vertreten 580 Millionen Christeninnen und Christen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Bildungswerk Balingen und Sulz statt.

Komm mit zum Kirchentag!

Fünftägige Busreise inklusive Hotelübernachtung

mutig - stark - beherzt: Kirchentag 2025 in Hannover

Vom 30. April bis 4. Mai 2025 ist es endlich so weit: Der Deutsche Evangelische Kirchentag kommt zurück nach Hannover – die Stadt, in der die Kirchentagsbewegung 1949 gegründet wurde. Bei rund 1.500 Veranstaltungen ist für alle etwas dabei: Bibelarbeiten, gesellschaftliche Diskussionen, Gottesdienste, interkulturelle Angebote, großen und kleinen Konzerten, Theateraufführungen. Das Bildungswerk Balingen und Sulz bietet eine Fahrt zum Kirchentag an. Aller Informationen finden sich unter: https://evang-sig.de/kirchentagsfahrt.

Unser Angebot zum attraktiven Preis

Der Preis umfasst u. a. folgende Leistungen:

Bequeme An- und Abreise mit mehreren Zustiegsmöglichkeiten Reisebegleitung

Vier Übernachtungen inklusive Frühstück im idyllisch gelegenen Hotel Hennies in Hannover-Isernhagen

Mehrmals täglich Bustransfer zwischen Hotel und Kirchentagsgelände Eintrittskarte für alle fünf Tage (ermäßigt für Rentner, Schüler, Azubis abzgl. € 50.-)

Eine Reiseversicherung ist über Biblische Reisen erhältlich

Reisepreis:

Pro Person im Doppelzimmer: ca. € 690,-

Einzelzimmerzuschlag: € 135,-

Tagestickets für alle 5 Tage sind inklusive.

Teilnehmerzahl: mind. 45 Personen, max. 50 Personen

Anmeldeschluss 20. Februar 2025

Anmeldung über:

Biblisch Reisen | Ansprechpartnerin Anja Quass anja.quass@biblische-reisen.de | Tel. 0711 6192517 Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Biblisch Reisen.

Der ökumenische Kleiderladen

"KleiderReich", In der Vorstadt 2, Sigmaringen, Telefon 0170 – 6959136. Wir bitten darum, nur saubere und intakte Ware abzugeben.

Das Kleiderreich ist in den Weihnachtsferien geschlossen und öffnet am Dienstag, 7. Januar 2025 wieder.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro

Kontaktzeiten vor Ort und telefonische Erreichbarkeit unter Tel. 07571-683010

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 14:00-15:30 Uhr

Das Evangelische Gemeindebüro ist in den Weihnachtsferien am

Montag, 30.12.2024 geöffnet.

Mail: Gemeindebuero. Sigmaringen@elkw.de:

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro "mittendrin-Kirche am Markt".

Kontaktzeiten und telefonische Erreichbarkeit unter 07571-730930:

Mo, Di, Do, Fr 9:30 -12:30 und von 14:00 -17:00 Uhr

Samstag 9:30 -12:30 Uhr

Das Büro mittendrin ist in den Weihnachtsferien freitags geschlossen.

Mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Pfarrerinnen und Pfarrer

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer

Pfarramt II - Pfarrer Matthias Ströhle

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle Pfarrer Micha Fingerle Tel. 07571-683014 dorothee.sauer@elkw.de Tel. 07571-683011 matthias.stroehle@elkw.de kathrin.fingerle@elkw.de micha.fingerle@elkw.de Tel. 07571-3430

Seminare

Innocamp Sigmaringen - Kurse

+++ Künstliche Intelligenz (KI) im Mittelstand einfach anwenden

In diesem Workshop zeigen wir Ihnen, wie Sie künstliche Intelligenz (KI) ganz praktisch nutzen können, um Ihre Arbeitsprozesse zu vereinfachen und Zeit zu sparen. Mit Tools wie **ChatGPT, Make, Zapier** und anderen Plattformen Iernen Sie, Routineaufgaben zu automatisieren – zum Beispiel im **Social Media Management, E-Mail-Versand, Kundensupport** oder bei der **Datenanalyse**.

Anhand eines Beispiels aus der Praxis demonstrieren wir, wie ein automatisierter Workflow aussieht und wie Sie solche Lösungen auf Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen können.

Zielgruppe: Dieses Seminar richtet sich an alle, die KI und Automatisierung in ihrem Unternehmen einzusetzen möchten – besonders Mitarbeitende aus Marketing und Vertrieb. Wenn Sie schon erste Erfahrungen mit KI-Tools wie ChatGPT gesammelt haben, sind Sie bestens vorbereitet.

Termin: Dienstag, 21.01.2025, 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Dozenten: Steve Kovacs und Benjamin Hesse (beide Hochschule Albstadt-Sigmaringen)

Ort: Innovationscampus Sigmaringen

+++ MS EXCEL

Excel ist ein unverzichtbares Werkzeug im Arbeitsalltag, sei es zur Erstellung von Listen, Tabellen oder einfachen Berechnungen. Doch oft kennen wir nur die Grundlagen und lassen viele nützliche Funktionen ungenutzt. In unserem Kurs "MS Excel – Tipps und Tricks" zeigen wir Ihnen, wie Sie Ihre täglichen Aufgaben schneller und effizienter mit Excel bewältigen können.

Inhalte:

- Schnelles Arbeiten mit Formeln: Einfache Berechnungen und praktische Funktionen für den Alltag
- Nützliche Tastenkombinationen: Zeitsparende Shortcuts, die Ihnen den Umgang mit Excel erleichtern
- * Formatierungstipps: Daten übersichtlich und professionell darstellen
- Effizientes Sortieren und Filtern: Listen und Tabellen schnell organisieren
- Diagramme und Grafiken: Daten anschaulich und leicht verständlich visualisieren

Der Kurs richtet sich an alle, die Excel regelmäßig für einfache Aufgaben nutzen und ihre Arbeit schneller und leichter erledigen möchten.

Termin: Mittwoch, 29.01.2025, 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dozent: Maximilian Groß

Veranstaltungsort: Kreismedienzentrum Sigmaringen, Fürst-Wil-

helm-Str. 14

+++ LernHäppchen: ChatGPT

In 30 Minuten erfahren Sie, wie Sie ChatGPT sofort nutzen können, um Ihren Arbeitsalltag zu beschleunigen. Von E-Mails bis Excel: Automatisieren Sie Routineaufgaben, erstellen Sie präzise Texte und gewinnen Sie Zeit. Plus: Wichtige Sicherheitsregeln für den Umgang mit KI. Kompakt, praxisnah und auf den Punkt – für eine direkte Umsetzung im Berufsalltag!

Dozent: Dominique Saile (Saile Al Consulting)

BITTE BEACHTEN: Die Veranstaltung findet über Zoom statt und die Zugangsdaten hierzu werden Ihnen vorher per E-Mail zugesandt!

Termin: Montag, 03.02.2025, 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Dozent: Dominik Saile (Saile Al Consulting) Veranstaltungsort: online über Zoom

Mehr Informationen und Anmeldung zu den Seminaren: www.innovationscampus-sigmaringen.de



Wissenswertes / Aktuelles

NZ Obere Donau

Wehstetten. Räuchern in der Braunwurzhütte - Rauhnächte.

Freitag, 27. Dezember, 19 Uhr

Traditionell wurden heimische Kräuter und Harze aus fernen Ländern z.B. zum Desinfizieren von Räumen, zur Stärkung der Gesundheit und zu spirituellen Zwecken getrocknet und verräuchert. Christiane Denzel, Bioland-Gärtnerin, Heilpraktikerin und Kräuterpädagogin, führt am Freitag, 27. Dezember, 19 Uhr drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des Brauches, des Räucherns und die Wirkung der Kräuter und Harze. Martina Braun, Wirtin der Braunwurzhütte, Bioland-Bäuerin, Erzieherin und Kräuterpädagogin, bereitet kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu und liest ein Kräutermärchen vor. Gebühr: 25,- Euro; Treffpunkt: Braunwurzhütte, Wehstetten 7, Liptingen-Wehstetten; Anmeldungen bei Christiane Denzel, Telefon 07465/2515, breitewies@t-online.de.

Leibertingen. Winterwanderung.

Freitag, 10. Januar, 14 Uhr (Anmeldung bis 09.01.)

Erwandern und erleben lässt sich mit entsprechender Bekleidung der Naturpark Obere Donau zu allen Jahreszeiten und für eine kleine Wanderung, egal ob mit oder ohne Schnee, bietet sich auch der Januar an. Vom Schützenhaus Leibertingen aus führt die Rundtour am Freitag, 10. Januar um 14 Uhr durch winterliche Wälder und durch landwirtschaftlich genutzte Bereiche. Auch wenn auf den ersten Blick alles tot und abgestorben erscheint, so ist doch die Natur auch im Januar voller Leben. Treffpunkt: Wanderparkplatz Schützenhaus Leibertingen. Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- Euro; Anmeldung bis 9. Januar beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Änderungen im Familiengesundheitszentrum ab Januar 2025

Mit seinem Familiengesundheitszentrum gibt der Landkreis Sigmaringen werdenden Eltern und Eltern mit Kindern bis zu drei Jahren Antworten auf viele Fragen zur neuen Lebenssituation und zum Familienalltag. Vertreten ist das Familiengesundheitszentrum mit Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf gleich an drei Standorten im Landkreis. Ab Januar 2025 gibt es bei diesen einige Veränderungen.

Das Familiengesundheitszentrum in Pfullendorf zieht um und ist ab dem 15. Januar in neuen Räumen im Alno-Park, Heiligenberger Straße 47, zu finden. Aufgrund des Umzugs findet die Hebammensprechstunde am Mittwoch, 8. Januar, lediglich telefonisch statt. In Bad Saulgau sind die Hebammen ab Januar montags zunächst nur noch telefonisch erreichbar. Die Freitags-Sprechstunde bleibt unverändert vor Ort. Ab Februar ist das Familiengesundheitszentrum in Bad Saulgau dann in der Kaiserstraße 58 zu finden, wo auch die Außenstelle der Kfz-Zulassungsstelle des Landratsamts untergebracht ist.

Grundsätzlich gelten für die Hebammensprechstunden ab Januar neue, einheitliche Sprechzeiten an allen drei Standorten des Familiengesundheitszentrums – und zwar jeweils von 9 bis 11.30 Uhr. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, auch die Aushänge an den Türen zu beachten.

Die Mitarbeiterinnen der Fachstelle Familie am Start sind wie gewohnt unter der Tel. 07571 102-4266 und per E-Mail an familieamstart@lrasig.de erreichbar.

Die Standorte des Familiengesundheitszentrums im Überblick:

Pfullendorf: Alno Park (im Erdgeschoss), Heiligenberger Straße 47, 88630 Pfullendorf.

Hebammensprechstunde: mittwochs 9 bis 11.30 Uhr, Telefon: 0151 28055573.

Bad Saulgau: "Villa"-Gebäude hinter dem ehemaligen Krankenhaus, Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau. **Ab Februar:** Gebäude der Kfz-Zulassungsstelle, Kaiserstraße 58, 88348 Bad Saulgau.

Hebammensprechstunde: montags (nur telefonisch) und freitags von 9 bis 11.30 Uhr, Telefon: 0171 5519173.

Sigmaringen: Landratsamt Sigmaringen, Leopoldstr. 4, 72488 Sigmaringen. Hebammensprechstunde: dienstags (Telefon: 0171 5517355) und donnerstags (nur telefonisch unter der Nummer 0174 3758348) von 9 bis 11.30 Uhr.

Bauernverband Biberach-Sigmaringen und Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung

Einladung zum traditionellen Kreisbauerntag mit Neujahrsempfang am **Dreikönigstag den 06.01.2025** um 13.30 Uhr in der Festhalle in Sigmaringen - Laiz.

Es spricht: Klaus Tappeser, Regierungspräsident Regierungspräsidium Tübingen zum Thema: Landwirtschaft als Garant für Ernährung und Natur

Veranstalter:

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. und Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung e.V.

Online-Veranstaltung informiert über Katastrophenmanagement im Tierhaltungsbetrieb

Katastrophen wie Fluten und Brände machen auch vor Tierhaltungsbetrieben nicht halt. Um für den Ernstfall gewappnet zu sein, gilt es betriebsindividuelle Schwachpunkte zu erkennen und entsprechende Maßnahmen zur Vor- und Nachsorge zu treffen. Was es dabei zu beachten gibt, ist das Thema einer Online-Veranstaltung am Donnerstag, 16. Januar, um 19.30 Uhr mit dem Titel "Katastrophenmanagement im Tierhaltungsbetrieb. Flut und Brand – was ist im Notfall zu tun?".

Michael Reitter, Kreisbrandmeister des Landkreises Sigmaringen, spricht bei der Veranstaltung über den "Ablauf im Fall der Fälle", berichtet von seinen praktischen Erfahrungen bei Katastrophen in Tierhaltungsbetrieben und gibt wertvolle Tipps zu geeigneten Sicherheitsvorkehrungen. Kevin Dorner, Geschäftsführer des Zweckverbands Tierische Nebenprodukte Süd (ZTN-Süd), beschreibt, wie mit verendeten Tieren im Nachgang verfahren wird. Außerdem berichtet ein Praktiker von seinen Erfahrungen während eines Katastrophenfalls im eigenen Betrieb und von der Zeit danach.

Veranstalter sind der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen, das Regierungspräsidium Tübingen und der Landwirtschaftliche Beratungsdienst Biberach-Sigmaringen-Bodensee. Die Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist kostenlos. Der Link zur Teilnahme ist im Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen im Internet zu finden: www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen. Der Beitritt zum Webex-Meeting ist ab 19 Uhr am Veranstaltungstag möglich.

Weitere Informationen gibt es bei Silke Brändle-Maier vom Fachbereich Landwirtschaft unter der Telefonnummer 07571 102-8634 oder per E-Mail an silke.braendle-maier@lrasig.de.

Schwäbischer Albverein

EINLADUNG zur traditionellen Jahresschluss- / Jahresauftaktwanderung für alle OG Vorsitzenden ihre Vorstandsmitglieder Fachwarte und deren Partner im Oberen Donau Gau am: Samstag, den 18.01.2025 ab 13.30 Uhr in Sigmaringendorf

13.30 Uhr Treffpunkt auf dem Parkplatz hinterm Rathaus Sigmaringendorf Ausgangspunkt für folgende Wanderungen:

Wanderung 1: Rathaus – Sturren - Nonnenhözle – Heuberg – Siedlung Weißenthal – Kirche Laucherthal – über die "Walke" zurück zum Ausgangspunkt = ca. 8 km 2,5 Std. Wanderzeit, geringe Anstiege

Wanderung 2: Rathaus – über die "Walke" zur Kirche Laucherthal – Siedlung Weißenthal – durch die Au entlang der Laucherthalerstr. zur Kirche in Sigmaringendorf und zum Ausgangspunkt = ca. 4 km, 1,5 Std. Wanderzeit, bequeme Wanderung.

In der neu renovierten Kirche Sigmaringendorf sind die Wanderer zu einer Führung eingeladen ebenso wird eine Krippenführung angeboten. Anschließen treffen sich alle Gäste im Saal des Katholischen Gemeindehauses.

Zufahrt von der Straße Hinter den Höfen wo sie von den Mitgliedern der OG Sigmaringendorf bewirtet werden.

Parkmöglichkeiten gibt es auf dem "Norma" Parkplatz gegenüber vom Rathaus.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Scheer Jahreshauptversammlung

Liebe Freunde des Albvereins, liebe Wanderfreunde, wir würden uns freuen, Sie am Donnerstag, den 16. Januar 2025 um 16.30 Uhr im "Gasthaus zum Ochsen" in Scheer zu unserer Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2. Berichte der Fachwarte
- 3. Kassenbericht
- 4. Kassenprüfer
- 5. Entlastung
- 6. Ehrung der "Fleißigen Wanderer"
- 7. Bilderschau aus den vergangenen Wanderjahren
- 8. Info zum Jahresprogramm 2025
- 9. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den Vorsitzenden Erich Fischer zu stellen.

Für die Vorstandschaft Erich Fischer, Vorsitzender

Zum Jahreswechsel 2024 / 2025

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, doch vorher kommt die Weihnachtsruh, die leise und behutsam bringt. was übers Jahr sonst nicht gelingt. Besinnlichkeit ist hier gemeint, die viele Menschen stets vereint. wann immer im Familienkreise oder auch auf andere Weise man Weihnachten gemeinsam feiert und dabei dann auch stets beteuert. dass es doch erst kürzlich war, als begann dieses Jahr, das weder besser war noch schlimmer, wie eben irgendwas ist immer. Traurig war man und auch heiter. trotzdem geht es immer weiter, denn auch die Zukunft bringt bestimmt vieles, dem man nicht entrinnt. Egal, wie's läuft, ich grüß euch heut, weihnachtlich in herzlicher Verbundenheit!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles Neues Jahr

Erich Fischer

Vertrauensmann, Schwäbischer Albverein Scheer

Omnibus Reisch fährt ersten E-Bus im Landkreis Landrätin Bürkle fährt Probe

Premiere im Landkreis Sigmaringen: Die Reisch GmbH Omnibusverkehr mit Sitz in Mengen hat den ersten Elektrobus im Landkreis in Betrieb genommen. Landrätin Stefanie Bürkle ist bereits Probe gefahren.

Der barrierefreie Bus verfügt über 13 Sitzplätze und neun Stehplätze, auch ein Rollstuhl kann befördert werden. Die Fahrgäste werden mithilfe eines LED-Displays über die Haltestellen informiert. Zusätzlich wird jeweils die nächste Haltestelle durchgesagt. USB-Steckdosen, die in die Seitenwände integriert sind, können kostenlos genutzt werden, um das Handy aufzuladen.

Bei dem reinen Elektrobus handelt es sich um einen Altas Novus Cityline, einen umgebauten Sprinter. Die Reichweite beträgt bis zu 270 Kilometer. Die geplante Jahreslaufleistung liegt bei etwa 60.000 Kilometer. Der neue E-Bus kommt im gesamten Verkehrsgebiet zum Einsatz, hauptsächlich auf den Linien 466 und 416 sowie im Stadtbus Bad Saulgau.

"Wir möchten damit einen Beitrag zur CO_2 -Reduktion im Verkehrssektor leisten", sagt Thorsten Reisch, der das Verkehrsunternehmen seit 22 Jahren führt. "Außerdem wollen wir Erfahrung sammeln für die Mobilität der Zukunft, an der wir uns als Verkehrsunternehmen weiter beteiligen wollen, sofern die Rahmenbedingungen dies erlauben."

Dazu gehört auch, dass die Verkehrswende weiter finanziell bezuschusst wird. "Ohne den Zuschuss vom Land wäre ein E-Bus nicht finanzierbar", sagt Reisch. 280.000 Euro brutto hat ihn der neue Bus gekostet, darin enthalten sind 80.000 Euro Fördermittel des Landes.

Landrätin Stefanie Bürkle begrüßt das Engagement des Mengener Busunternehmens in Sachen Elektromobilität. "Die Reisch GmbH setzt mit der Inbetriebnahme ein starkes Zeichen für einen nachhaltigen und zukunftsorientierten Busverkehr", sagt sie. "Gerade auch im ländlichen Raum, in dem die Verkehrswende noch einmal eine deutlich größere Herausforderung darstellt als in den Zentren."

Die Reisch GmbH Omnibusverkehr verfügt bereits über drei weitere E-Fahrzeuge. Im nächsten Schritt ist der Bau einer Photovoltaikanlage mit Speicher geplant, um die insgesamt vier E-Fahrzeuge mit Sonnenstrom betanken zu können. Sofern er auch hierfür Zuschüsse vom Land erhält, steht auch dem Bau eines Schnellladers mit Trafostation nichts mehr im Weg.

Verkehrsverbund naldo informiert

Fahrplanwechsel für Bus und Bahn am 15. Dezember 2024

Am 15. Dezember findet für sämtliche Bus- und Zugstrecken im naldo der alljährliche Fahrplanwechsel statt. Schon jetzt beauskunftet die **naldo-App**, kostenlos für Smartphones (iOS und Android), die neuen Fahrpläne. Auch die **Elektronische Fahrplanauskunft EFA** auf efa.naldo.de rechnet schon jetzt Fahrplanauskünfte mit Datum ab dem 15. Dezember. Wer sich die Fahrpläne einzelner Bus- und Zuglinien im Detail anschauen möchte, kann dies über die Funktion "Minifahrplan" tun.

Von den rd. 220 Zug- und Buslinien stehen rd. 60 Linien als Minifahrplan in gedruckter Form kostenlos zur Verfügung. Sie sind wie üblich bei den Verkehrsunternehmen, den Landratsämtern und bei den Städten und Gemeinden erhältlich. Ein Teil der Minifahrpläne wird jedoch mit Zeitverzug produziert, so dass diese erst Mitte Januar zur Verfügung stehen. Eine Übersicht findet sich auf www.naldo.de.

Für Kundinnen und Kunden, die die digitalen Wege nicht nutzen können, gibt es eine Postkarte, mit der die gewünschten Fahrpläne "auf Anforderung" bei der Verbund-GmbH bestellt werden können. Diese werden von naldo auf A4 gedruckt und an die Fahrgäste versendet.